Neue Friedländer Zeitung

Mitteilungsblatt des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck
und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Jahrgang 28 | Freitag, den 28. Februar 2020 | Nummer 02

21. /22. März 2020

2.Friedländer KunstMesse

21. / 22. März 2020

Im **Volkshaus (Saal)**

Vor dem Walltor 1, Friedland

Eintritt frei



80 Künstler vorwiegend aus der Region präsentieren insgesamt mehr als 350 Kunstwerke:

Gemälde in Öl, Acryl, Aquarelle, Fotografie, Skulpturen, Zeichnungen u.v.m.

Samstag 21.03.2020

15.00 Uhr Einlass / ab 17 Uhr spielt „COSTLINE“
18:00 Uhr Eröffnung durch
Herrn Bürgermeister Block
19.00 Uhr Verleihung der Kunstpreise

Sonntag 22.03.2020

14.00 Uhr Einlass
15.00 Uhr Lesung von Uwe P. Richter
18.00 Uhr Verleihung des Publikumspreises

Kunstpreis für Erwachsene dotiert mit 300€ - gespendet von: Hans und Roswitha Jeschke (Friedland)

Kunstpreis für Nachwuchskünstler dotiert mit 100€ - gespendet von: Jörg Deuse (Friedland)

Kunstpreis für Fotografie dotiert mit 100€ - gespendet von Uwe Suffa (Friedland)

Veranstalter: Peggy Steike, Luisenstr. 9, 17099 Lübbersdorf, www.atelier-steike.de -

mit freundlicher Unterstützung der Stadt Friedland und dem Bürgerverein Wittenborn

2. Friedländer KunstMesse



Die 2. Friedländer KunstMesse zeigt Werke von 80 Kunstschaffenden und bringt alle zusammen egal ob Profi oder Autodidakt am 21. und 22.03.2020 im Volkshaus (Eintritt frei!)
Am 21. März 2020 um 15.00 Uhr ist es wieder soweit:
Die Friedländer KUNSTMESSE wird den großen Saal im Volkshaus in einen Kunstparcours der besonderen Art verwandeln.
Es erwartet die kunstinteressierten Besucher hier eine einzigartige und facettenreiche Erlebniswelt von Malerei, Skizzen und hochwertigen Gemälden über Schnitzerei und Skulptur bis hin zur Fotokunst. Das Catering erfolgt in bewährter Weise von den Mitarbeitern des Volkshauses.
Im letzten Jahr hatte die Friedländer KunstMesse in zwei Tagen hunderte von Besuchern ins Volkshaus gezogen. So viele, dass in diesem Jahr alles noch deutlich größer wird: mehr Raum, mehr Sitzgelegenheiten für Besucher, mehr Rahmenprogramm und noch viel mehr KUNST.
Die Macht der Kunst war im vergangenen Jahr schon deutlich spürbar. Die Messe hat Menschen zusammen gebracht die sich vorher nicht kannten, sie hat Künstlern Mut gemacht und Auftrieb gegeben. Sie haben begeistert mit ihrem Schaffen, ihren Ideen und ihrem Können. Friedland – Stadt der Kunst? Machen Sie sich selbst ein Bild und kommen sie vorbei.
80 Künstlerinnen und Künstler!

Alle der teilnehmenden Künstler werden während der Messe vor Ort sein, um ihre Werke dem kunstinteressierten Publikum näher zu bringen und sie gegebenenfalls auch zu verkaufen. Es werden insgesamt etwas mehr als 350 Kunstwerke zu bestaunen sein. Aus all diesen wird am Samstag, den 21.03.2020 der mit 300€ dotierte „Jeschke-Kunstpreis“, der mit 100€ dotierte „Deuse-Nachwuchspreis“ und der ebenso mit 100€ dotierte „Postman-Fotopreis“ für die beste Fotografie von einer sachverständigen Jury ausgewählt werden. Zur Jury gehören Kunstlehrerin Eva Mieth, Fotografin Virginie Israel genannt „Fräulein Haffperle“ und unser Stadtpräsident Ralf Pedd. Einfach dürfte es für die Juroren auch in diesem Jahr nicht werden. Die Preisverleihungen finden ebenso am Samstag, den 21.03.2020 etwa gegen 19 Uhr statt. Akustisch umrahmt wird der Samstagabend von der Band „Costline“.
Am Sonntag, den 22.03.2020 wird die Veranstaltung ab 14 Uhr für Besucher geöffnet sein. Eine tolle Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen gegen 15.00 Uhr den in Wittenborn lebenden Autoren Uwe P. Richter kennen zu lernen und einer Lesung der besonderen Art beizuwohnen, denn (nur so viel sei verraten), das Buch spielt in unserer schönen Gegend. Selbstverständlich wird Herr Richter auch im Anschluss anwesend sein, sei es für Autogramme, Buchkäufe oder Fragen.
Sonntagabend gegen 18.00 Uhr hat das Publikum entschieden, denn nun ist es soweit, der Publikumspreis wird verliehen. Diesen erhält das Werk, für welches die meisten Stimmen vom Publikum abgegeben wurden. Im letzten Jahr war ein Nachwuchstalent der Preisträger. Wir dürfen alle gespannt sein.
Einen der wenigen ausgewählten Gast- Künstler möchte ich hier noch kurzvorstellen:
Teo Tansek aus Oberhausen (Nordrhein-Westfalen) Herr Tansek arbeitet mit Kalk und natürlichen Pigmenten, Materialien wie wir sie aus Zeiten der Freskomalerei kennen, hier in aufwendiger Technik modern und neu komponiert. Ein Künstler dessen Kunst man unbedingt berühren und dabei die verschiedenen Strukturen mit den Händen erspüren möchte, und so sagt er selbst ausdrücklich auch darf.



Teo Tansek zeigt sich mit einem Werk in der Tadelakttechnik

Hier noch einmal alle Zeiten und Daten im Überblick

Samstag 21.03.2020
Softopening ab 15:00 Uhr
Band ab ca. 17:00 Uhr
Feierliche Eröffnung durch Herrn Block 18:00 Uhr Verleihung des Friedländer Kunstpreises, des Nachwuchspreises und des Fotografiepreises ab ca. 19:00 Uhr.
Danach spielt die Band bis zum Ausklang

Sonntag 22.03.2020
Messe offen ab 14:00 Uhr
Lesung und Autogrammstunde des Autoren Uwe P. Richter ab 15:00 Uhr aus seinem Werk „H5N8“ Verleihung des Publikumspreises ab 18:00 Uhr Ende 19:00 - 20:00 Uhr

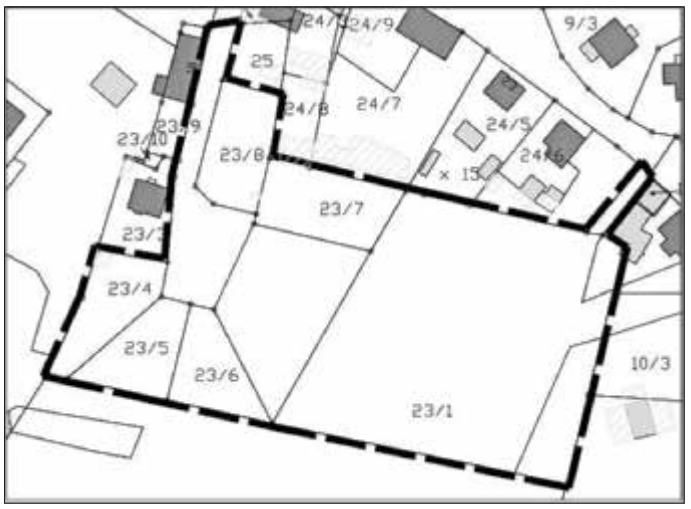
Die Veranstalterin und Organisatorin bedankt sich für die unkomplizierte Hilfe und Unterstützung durch die Stadt Friedland und die großzügige Dotierung der Kunstpreise durch Friedländer Spender.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedlandüber die Auslegung des Entwurfes des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 35 „Glienke Süd“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in ihrer Sitzung am 11.12.2019 den Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes Nr. 35 „Glienke Süd“ gebilligt und zur Auslegung bestimmt.
Der räumliche Geltungsbereich ist der Übersichtskarte zu entnehmen. Er wird begrenzt:

Im Norden: durch Glienker Dorfstraße und Wohnbebauung Glienker Dorfstraße 19, 20, 21, 21a, 23, 24 und 25,
im Osten: durch Wohnbebauung Glienker Dorfstraße 25 und 30 und landwirtschaftlich genutzte Gebäude,
im Süden: durch landwirtschaftliche Flächen und Grünflächen und
im Westen: durch Wohnbebauung Glienker Dorfstraße 18 und 19 und Brachflächen.



Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 35 „Glienke Süd“, die Begründung und der Artenschutzfachbeitrag liegen vom
09.03.2020 bis zum 14.04.2020
im Rathaus des Amtes Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, zu folgenden Dienstzeiten

Mo.	09:00- 12:00 Uhr
Di.	09:00- 12:00 Uhr, 13:00- 17:30 Uhr
Mi.	09:00- 12:00 Uhr
Do.	09:00- 12:00 Uhr, 13:00- 16:00 Uhr
Fr.	09:00- 12:00 Uhr

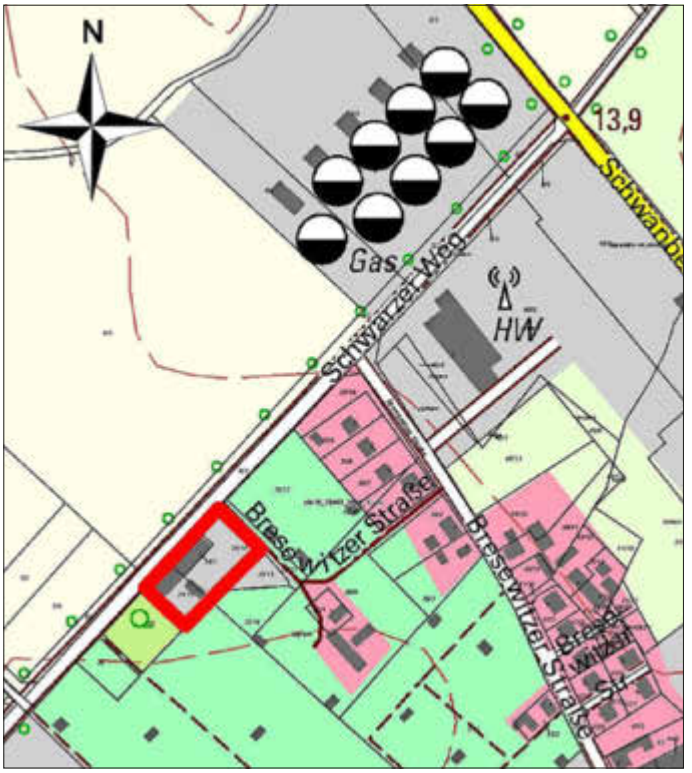
öffentlich aus. Einsicht in alle Unterlagen kann im Amt für Bau und Ordnung, Z. 2.05, genommen werden. Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude mittels Sprechanlage möglich.
Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen im Internet auf der Homepage amt.friedland-mecklenburg.de unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 35 „Glienke Süd“ eingestellt.
Von einer Umweltprüfung wird abgesehen, weil der Bebauungsplan nach § 13b BauGB Wohnnutzungen auf Außenbereichsflächen begründet.
Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und den Artenschutzfachbeitrag einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Friedland, den 28.02.2020

gez. Block
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedlandüber die Auslegung des Entwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in ihrer Sitzung am 11.12.2019 den Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes gebilligt und zur Auslegung bestimmt.
Der räumliche Geltungsbereich ist der Übersichtskarte zu entnehmen. Er umfasst die bisher von der IPSE genutzten Flächen am Schwarzen Weg (Flurstücke 31/10, 34/1 und 35/14 in der Flur 9 / Gemarkung Friedland) mit einer Fläche von insgesamt ca. 0,3 ha.



Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung liegen vom
09.03.2020 bis zum 14.04.2020
im Rathaus des Amtes Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, zu folgenden Dienstzeiten

Mo.	09:00 - 12:00 Uhr
Di.	09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:30 Uhr
Mi.	09:00 - 12:00 Uhr
Do.	09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr
Fr.	09:00 - 12:00 Uhr

öffentlich aus. Einsicht in alle Unterlagen kann im Amt für Bau und Ordnung, Z. 2.05, genommen werden. Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude mittels Sprechanlage möglich.
Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen auf der Homepage amt.friedland-mecklenburg.de unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 13. Änderung Flächennutzungsplan, eingestellt.
Während der Auslegefrist können von Jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.
Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB bei Flächennutzungsplänen ergänzend zu dem Hinweis nach Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 darauf hinzuweisen ist, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Friedland, den 28.02.2020

gez. Block
Bürgermeister

Ausschreibung „Grundstück in Wittenborn“

Die Gemeinde Galenbeck schreibt nachstehendes Grundstück zum Höchstgebot aus:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Lage/ Adresse	Nutzung	Größe
Wittenborn	5	32/11	17099 Wittenborn, Zur Quelle	Grünfläche, Gehölz	1.900 m²



Das Grundstück liegt in dem Ortsteil Wittenborn der Gemeinde Galenbeck und ist etwa 12 km südöstlich der Kleinstadt Friedland entfernt.
Die Sicherung der Zuwegung durch eine privatrechtliche Vereinbarung zwischen dem Erwerber und dem Grundstückseigentümer des zu belastenden Grundstücks erfolgt durch den Erwerber.

Mindestgebot: 1.520,00 Euro

Interessenten werden gebeten ihr Angebot bis zum 31.03.2020 in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Grundstücksausschreibung Wittenborn - nicht öffnen“ bei der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland einzureichen.

Ausschreibender: Gemeinde Galenbeck über Amt Friedland
geschäftsansässig: Riemannstraße 42, 17098 Friedland

Kontakt: Nadine Hübner
Tel.: 039601 277-77
Fax: 039601 27794-77
E-Mail: n.huebner@friedland-mecklenburg.de
Website: www.friedland-mecklenburg.de

Jagdgenossenschaft Salow/Pleetz

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Salow/Pleetz lädt alle Landeigentümer und Landeigentümerinnen von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Salow/Pleetz gehören ein zur

Jagdgenossenschaftsversammlung

am Dienstag, dem 17.03.2020 um 19:00 Uhr in den DRK-Raum im Gutshaus Salow, Zum Gutshaus 23, 17099 Datzetal-Salow

Es handelt sich um eine nicht öffentliche Versammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Abstimmung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
7. Vorschläge und Wahl des Jagdvorstandes
8. Auszahlung der Jagdpacht
9. Sonstiges



Johr

Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Die Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen (Pflanzenabfalllandesverordnung - PflanzAbfLVO M-V)
vom 18. Juni 2001 (GVOBl. M-V 2001, S. 281) regelt im § 2, dass **Pflanzenabfälle**, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken anfallen, verbrannt werden dürfen, wenn eine Entsorgung nach § 1 Abs. 1 und 4 oder eine Nutzung der von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern durch Satzung anzubietenden Entsorgungssysteme nicht möglich oder nicht zumutbar ist.
Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle gemäß § 2 der Pflanzenabfalllandesverordnung ist vom
1. bis 31. März und vom 1. bis 31. Oktober
werktags während zwei Stunden täglich in der Zeit von 8 bis 18 Uhr zulässig.
Durch das Verbrennen der pflanzlichen Abfälle darf das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt werden.
Es ist im Regelfall zu vermuten, dass das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird, wenn beim Verbrennen Folgendes beachtet wird:

1. Es herrscht keine Inversionswetterlage (insbesondere Smog oder Nebel), keine anhaltende Trockenheit (Waldbrandgefahrenstufe 4 und 5) sowie kein starker Wind (ab Windstärke 6, gekennzeichnet durch deutliche Bewegung armstarker Äste)
2. Die pflanzlichen Abfälle sind abgetrocknet, so dass es zu keiner starken Rauchentwicklung kommen kann.
3. Die pflanzlichen Abfälle wurden am Verbrennungstag umgelagert oder erstmalig aufgeschichtet.
4. Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 300 Metern zu Krankenhäusern, Kurkliniken, Alten- und Pflegeheimen sowie während der jeweiligen Öffnungszeiten zu Kindertagesstätten, Großtagespflegestellen, Schulen, Schulhorten und vergleichbaren Einrichtungen gewahrt.
5. Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 100 Metern zu Autobahnen und Bundesstraßen sowie 15 Metern zu sonstigen zum Aufenthalt von Personen bestimmten Gebäuden gewahrt

Bei Nichtbeachten der genannten Regelungen des § 2 liegt nach § 4 Pkt. 1 der PflanzAbfLVO M-V eine Ordnungswidrigkeit vor.

Amt für Bau und Ordnung

Beschränkte Ausschreibung: Grünland bei Eichhorst II

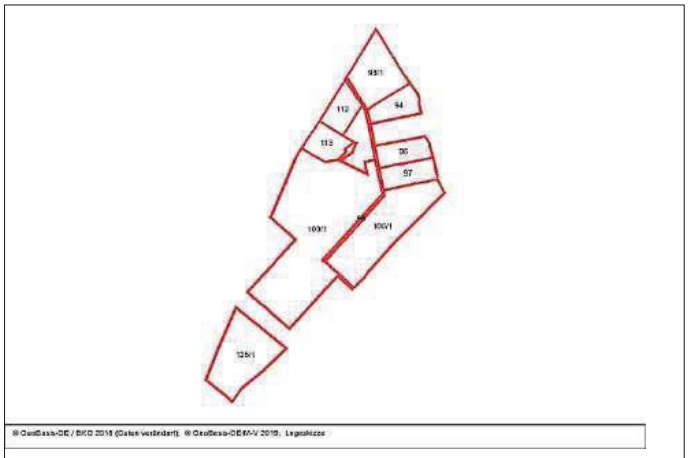


Objektbeschreibung: Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung bieten wir für arbeitsintensive Betriebe bzw. Junglandwirte ca. 12 ha Grünland (GZ: Ø 41) und ca. 1,3 ha übrige Fläche zur 6-jährigen Pacht an. Das Objekt ist ab dem 01.10.2020 pachtfrei.
In den Ausschreibungsbedingungen und unter dem Link „Mehr ...“ finden Sie weitere Angaben zum Objekt. Insbesondere finden Sie Hinweise zum Kreis der teilnahmeberechtigten Unternehmen an der beschränkten Ausschreibung. Bitte beachten Sie unsere geänderten Ausschreibungsbedingungen unter Punkt „Besondere Vertragsbedingungen“.

Lagebeschreibung: Eichhorst ist ein Ortsteil der Kleinstadt Friedland im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. Das Dorf liegt ca. 10 km südwestlich der Stadt Friedland. Die Bundesstraße B 197, welche die Städte Neubrandenburg und Friedland verbindet, ist ca. 5 km entfernt. Der Pachtgegenstand liegt südöstlich des Ortes Eichhorst.

Ansprechpartner: BVVG - Landesniederlassung
Mecklenburg-Vorpommern
Frau Morena Böhl
Tel.: 0385 6434-295
Adresse für Gebote: BVVG - Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
Tel.: 030 4432 1099, Fax: 030 4432 1210
gebote@bvvg.de





Lageplan ALKIS



Luftbild BVVG-GIS



Luftbild BVVG-GIS



topographische Karte



topographische Karte

Teilnehmerkreis

An beschränkten Ausschreibungen können landwirtschaftliche Betriebe folgender Betriebsformen teilnehmen:

- Betriebe mit mehr als 0,5 VE je ha Gesamtbetriebsfläche im Jahresdurchschnitt (Vorjahr)
- Spezialisierte Gartenbaubetriebe (Allgemeine betriebswirtschaftliche Ausrichtung - BWA - Nr. 2 des Klassifizierungsschemas der EG)
- Spezialisierte Dauerkulturbetriebe (Allgemeine betriebswirtschaftliche Ausrichtung - BWA - Nr. 3 des Klassifizierungsschemas der EG)
- Weideviehbetriebe mit Schafen, Ziegen u. a. (Allgemeine betriebswirtschaftliche Ausrichtung - BWA - Nr. 48 des Klassifizierungsschemas der EG)
- Betriebe, die nach der in der „Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen …“ (Abl. Nr. L 189 vom 20. Juli 2007, S. 1) arbeiten und sich einem Kontrollverfahren nach den im zugehörigen EG-Folgerecht festgelegten Kriterien unterziehen.
- Junglandwirte, die einen landwirtschaftlichen Betrieb vor nicht mehr als 10 Jahren übernommen bzw. gegründet haben und
- unter 40 Jahre alt sind und
- landwirtschaftliche Einzelunternehmer sind und
- einen Abschluss einer landwirtschaftlichen Fachschule oder einen gleich- bzw. höherwertigen Abschluss in einem Agrarberuf haben.

oder

- Junglandwirte, die zum ersten Mal die Einrichtung eines landwirtschaftlichen Betriebes planen und
- unter 40 Jahre alt sind und
- einen Abschluss einer landwirtschaftlichen Fachschule oder einen gleich- bzw. höherwertigen Abschluss in einem Agrarberuf haben und
- ein von der zuständigen Landesbehörde bestätigtes Betriebskonzept haben, das berechtigte Aussicht hat, in Form eines Einzelunternehmens erfolgreich realisiert zu werden.

Die teilnehmenden Betriebe müssen zum Nachweis ihrer Teilnahmeberechtigung ein von der zuständigen Stelle des Landes unterzeichnetes Formblatt dem Gebot beilegen. Dieses Formblatt finden Sie in den Ausschreibungsbedingungen.
Sollte der oben angegebene Mindestpachtzins bzw. Mindestkaufpreis nicht erreicht werden, wird die BVVG die Flächen im Anschluss erneut, aber ohne Beschränkung des Teilnehmerkreises, öffentlich anbieten.

Weitere Informationen
Detaillierte Angaben zur Größe, Nutzungsart und Bonität der Flurstücke finden Sie als Datei unter der Rubrik „Lage“ (Flurstücksliste). Für die Flurstücksgrößen, die Größen der einzelnen Nutzungsarten, deren Bonität und die Bewirtschaftungsmöglichkeiten wird keine Gewähr übernommen. Basis der Ausschreibung sind die Angaben des Katasters.
Das gesamte Pachtobjekt liegt im FFH-Gebiet DE 2447-301 „Eichhorster Wald“. Hier befinden sich die Lebensraumtypen (LRT) 3150 und 3160 sowie Vorkommen des Fischotters und der Rotbauchunke. Das Flurstück 100/1 der Flur 6 der Gemarkung Eichhorst liegt geringfügig im Naturschutzgebiet. Auf den Flurstücken 93/1, 103/1, 112 und 113 der Flur 6 der Gemarkung Eichhorst befinden sich gesetzlich geschützte Biotope gem. § 20 LNatG MV. Die gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen sind einzuhalten. Eine Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel wird ausgeschlossen.

Verpachtung
Pachtzeitraum: 01.10.2020 - 30.09.2026 (6 Jahre)

Jagdliche Situation
Durch die regional zuständige Jagdgenossenschaft sind die Flächen zur jagdlichen Nutzung verpachtet.

Grundbuch
Das Grundbuch ist in Abt. II und III lastenfrei!

Sonstiges
Die Zuwegung ist eigenständig zu klären.

Flurstücksliste zum Ausschreibungsobjekt „Beschränkte Ausschreibung: Grünland bei Eichhorst II“

Ausgeschr. Fläche gesamt (ha): 13,3384

Bundesland MECKLENBURG-VORPOMMERN
Kreis MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE
Gemeinde FRIEDLAND, STADT

Gemarkung EICHHORST

Flur	Flurstück	Katasterfläche (ha)	davon ausgeschr. Fläche (ha)	Nutzungsart	Nutzungsart Fläche (ha)	AZ/GZ
6	93/1	1,1668	1,1668	Grünland	1,1309	39
				Wasserflächen	0,0359	
6	94	0,5648	0,5648	Grünland	0,5485	46
				Wasserflächen	0,0163	
6	96	0,5513	0,5513	Grünland	0,4890	38
				Wasserflächen	0,0392	
				Forsten und Holzungen	0,0231	
6	97	0,5556	0,5556	Grünland	0,4433	41
				Wasserflächen	0,0214	
				Forsten und Holzungen	0,0909	
6	98	0,1840	0,1840	Grünland	0,1788	42
				Wasserflächen	0,0052	
6	100/1	2,2901	2,2901	Grünland	1,9996	39
				Wasserflächen	0,1290	
				Forsten und Holzungen	0,1615	
6	103/1	5,2673	5,2673	Grünland	4,5743	42
				Wasserflächen	0,6930	
6	112	0,5356	0,5356	Grünland	0,5356	42
6	113	0,5461	0,5461	Grünland	0,5461	47
6	125/1	1,6768	1,6768	Grünland	1,5859	39
				Wasserflächen	0,0909	

Acker bei Bassow III



Objektbeschreibung: Wir bieten Ihnen ca. 23,3 ha Ackerland (AZ: Ø 37), ca. 0,7 ha Grünland (GZ: Ø 37) und ca. 0,3 ha übrige Flächen zur 3-jährigen Pacht an. Das Flurstück ist ab dem 01.10.2020 pachtfrei. Das Pachtobjekt befindet sich teilweise innerhalb eines Verbreitungsgebietes oberflächennah lagernder weichselzeitlicher Kiessande bei Bassow. In den Ausschreibungsbedingungen und unter dem Link „Mehr ...“ finden Sie weitere Angaben zum Objekt. Wir freuen uns auf Ihr Gebot!

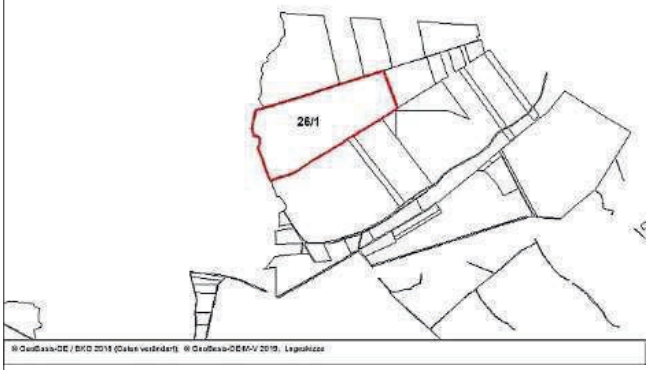
Lagebeschreibung: Bassow liegt ca. 15 km nordöstlich der Stadt Neubrandenburg und ist über die Bundesstraße B 197 bis Sadelkow und über Landstraßen erreichbar.

Ansprechpartner:
BVVG - Landesniederlassung
Mecklenburg-Vorpommern
Frau Morena Böhl
Tel.: 0385 6434-295

Adresse für Gebote:
BVVG - Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
Tel.: 030-4432 1099, Fax: 030-4432 1210
gebote@bvvg.de




Luftbild



Lageplan ALKIS



Luftbild



Luftbild



topographische Karte



topographische Karte

Weitere Informationen
Das Ausschreibungsobjekt setzt sich zusammen aus 23,3031 ha Ackerland (AZ: Ø 37), 0,6770 ha Grünland (GZ: Ø 37) und 0,3100 ha Unland. Für die Flurstücksgröße, die Größen der einzelnen Nutzungsarten, deren Bonität und die Bewirtschaftungsmöglichkeiten wird keine Gewähr übernommen. Die Katasterangaben stimmen teilweise nicht mit dem Feldblockkataster überein.
Die Flächenangaben wurden anhand Luftbild und Feldblockkataster geschätzt.
Das Pachtobjekt befindet sich teilweise innerhalb eines Verbreitungsgebietes oberflächennah lagernder weichselzeitlicher Kiessande bei Bassow. Der Bodenschatz Quarz- und Spezialsande ist Bestandteil des Grundeigentums.
Auf dem Flurstück befindet sich ein gesetzlich geschützten Biotop gem. § 20 LNatG MV. Die gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen sind einzuhalten. Eine Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel wird ausgeschlossen.

Verpachtung
Pachtzeitraum: 01.10.2020 - 30.09.2023 (3 Jahre)

Jagdliche Situation
Jagdrechtlich gehört die Fläche zum Eigenjagdbezirk Bassow.

Grundbuch
Das Grundbuch ist in Abt. II und III lastenfrei!

Sonstiges
Die Zuwegung ist eigenständig zu klären.

Bitte beachten Sie bei Interesse die Ausschreibung angrenzender Flächen im Bergwerkseigentum!
„Acker in Bassow mit Bodenschatz Quarz- und Spezialsande“; MS71-1800-091718

Beteiligung der Öffentlichkeit zur Entwurfsfassung des Managementplanes für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2448-302 „Wald- und Kleingewässerlandschaft Brohmer Berge“

Das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) DE 2448-302 „Wald- und Kleingewässerlandschaft Brohmer Berge“ ist Bestandteil des europäischen Schutzgebietssystems „Natura 2000“. Es trägt zur Erhaltung von Arten und Lebensräumen von europaweiter Bedeutung bei.
Für dieses Gebiet wird gemäß § 9 der Landesverordnung über die Natura 2000-Gebiete in Mecklenburg-Vorpommern im Auftrag des StALU Vorpommern ein Managementplan erarbeitet, der die erforderlichen Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und zur Wiederherstellung der für das Gebiet benannten Lebensraumtypen und Arten enthält.
Der Plan besteht aus einem fachlichen Grundlagenteil, in dem die maßgeblichen Schutzobjekte beschrieben und die gebietsspezifischen Erhaltungsziele konkretisiert werden sowie aus einem konsensorientierten Maßnahmen- und Umsetzungsteil, in dem die Erhaltungs-, Entwicklungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen festgelegt werden, mit denen die Erhaltungsziele erreicht werden sollen.
Auf der Homepage des StALU Vorpommern kann der nun vorliegende Entwurf des Gesamtmanagementplanes für das GGB unter folgendem Link eingesehen werden:
http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/DE-2448-302-Wald-und-Kleingewaesserlandschaft-Brohmer-Berge
Bis zum 21.02.2020 besteht im Rahmen der öffentlichen Beteiligung für in ihrer Zuständigkeit berührte Behörden, Ämter, Interessenvertreter sowie betroffene Nutzer und Einzelpersonen die Gelegenheit, sich zum vorliegenden Planentwurf schriftlich zu äußern. Die Stellungnahme ist unter Angabe der Gebiets-Nr. DE 2448-302 an folgende Adresse zu richten:
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
Abt. 4/ Dez. 40
Verfahrensbeauftragte Frau Elling
Badenstraße 18
18439 Stralsund.
Alternativ kann die Stellungnahme per Mail an die Verfahrensbeauftragte gesendet werden:
Anne-Kathrin.Elling@staluvp.mv-regierung.de
Die Planung wird aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und aus dem Haushalt des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg

Freiwilliger Landtausch Friedland IV,
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
Aktenzeichen: 5433.21/71-035 IV

Ausführungsanordnung

1. Im Freiwilligen Landtausch Friedland IV wird hiermit die Ausführung des Tauschplanes angeordnet (§ 103f Abs. 3 S. 2 und 3 FlurbG).
2. Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkungen des Tauschplanes wird der **23.01.2020,** 00:00 Uhr festgesetzt.
   Zu diesem Zeitpunkt tritt die Landabfindung hinsichtlich der Rechte an den alten Grundstücken und der diese Grundstücke betreffenden Rechtsverhältnisse, die nicht aufgehoben werden (§ 49 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG]), an die Stelle der alten Grundstücke. Die örtlich gebundenen öffentlichen Lasten, die auf den alten Grundstücken ruhen, gehen auf die in deren örtlicher Lage ausgewiesenen neuen Grundstücke über.
3. Mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes gehen zugleich der Besitz und die Nutzung der Tauschgrundstücke über.
4. Haben Festsetzungen des Tauschplans Auswirkungen auf Nießbrauchs- oder Pachtverhältnisse können Anträge auf
   a) Verzinsung einer Ausgleichszahlung, die der Empfänger der neuen Grundstücke für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG),
   b) Veränderung des Pachtzinses oder ähnliches bei einem Wertunterschied zwischen altem und neuem Pachtbesitz (§ 70 FlurbG) und
   c) Auflösung des Pachtverhältnisses bei wesentlicher Erschwerung in der Bewirtschaftung des Pachtbesitzes aufgrund der Änderungen durch den Freiwilligen Landtausch (§ 70 Absatz 2 FlurbG)

   nur binnen einer Frist von drei Monaten seit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Anordnung gestellt werden. In den Fällen zu c) ist nur der Pächter antragsberechtigt.

Gründe:
Grundlage der Ausführungsanordnung ist der unanfechtbare Tauschplan. Seine Ausführung war gemäß § 103f Absatz 3 Satz 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Sitz Neubrandenburg, erhoben werden.

Neubrandenburg, den 23.01.2020

Im Auftrag
Schmidt

Stellenausschreibung

Der Wasser- und Bodenverband „Untere Tollense/Mittlere Peene" ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Er ist einer von 27 Wasser- und Bodenverbänden in Mecklenburg-Vorpommern. Weitere Informationen über den Verband finden Sie auf unserer Website unter https://wbv-untere-tollense-mittlere-peene.de/start/.

Wir **suchen zum 04.05.2020** einen

einen Gewässerarbeiter (m/w/d).

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Der Dienstort ist Jarmen und das Verbandsgebiet.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Krautungsarbeiten von Gewässern 2. Ordnung mit der Motorsense, Handsense oder ggf. Baggertechnik, Kontrolle der Durchlässe und Rohreinläufe nach der Krautung, Unterstützung bei Einsätzen des Krautboots, Krautsperren legen und entfernen
- Gehölzpflege an Gewässern 2. Ordnung: mit einfachen Hilfsmitteln, mit Motorsäge oder ggf. Baggertechnik, Windbruch- und Totholzbeseitigung, Holzung und Rückschnitt, Pflanzung und Pflege von Bäumen
- Grundräumung einzelner Grabenabschnitte per Hand oder Baggertechnik
- Unterhaltung von Rohrleitungen: Vorbereitung und Durchführung von Rohrleitungs- und Schachtreparaturen, Einmessen von Schächten und Rohrleitungen, Kontrolle und Reinigung von Schächten und Durchlässen
- Unterhaltung Wehre/Staue: Reparaturen, Kontrolle und Einstellung der Anlagen, Anstrich von Stauen und Wehren, Erneuerung von Staubohlen
- Instandsetzung von Bauwerken: Kontrolle wasserbaulicher Anlagen, Beseitigung von Schäden an Fischaufstiegsanalgen, Kontrollen bei Eisgang und Frühjahrshochwasser
- Mithilfe bei der Führung des Anlagenbestandes (digital), Einmessung von Gewässerdaten mittels Nivellier- und GPS-Vermessungstechnik im Gelände und Aufbereitung der Vermessungsdaten für die Übernahme in das GIS-System
- Bedienung von Bagger bis 10 t

Anforderungen:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Tiefbaufacharbeiter, Techniker, Meister oder Polier
- Berufserfahrungen in den Bereichen Straßen-, Tief-, Meliorations- und Wasserbau sind wünschenswert, einschließlich Kartenlesen von Lageplänen, Längsschnitten und Detailzeichnungen
- Erfahrungen im Umgang mit Technik (Bedienberechtigung Bagger bis 10 t, Motorsägenführerschein, Nivellier- und GPS-Vermessungstechnik)
- Führerschein Klasse B
- Belastbar, flexibel, teamfähig und motiviert
- Gute physische Konstitution, da Arbeitsaufgaben oft im unwegsamen Gelände und auf Baustellen zu erfüllen sind, einschließlich guter Kommunikationsfähigkeiten mit Baubetrieben, Auftraggebern, Kommunen, Landwirten und Anwohnern
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Nutzung digitales Gewässernetz, Dokumentation von Rohrleitungsreparaturen)
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen bei Eignung die üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA). Je nach fachlichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 6 TVöD VKA mit einer 40-Stunden-Woche und 30 Tage Urlaub pro Jahr.

Zur Beantwortung von fachlichen und personalrechtlichen Fragen steht der Geschäftsführer, Herr Lange, unter der Telefonnummer 039997 3312-0 zur Verfügung.

Aussagefähige Bewerbungen mit aktuellem Lichtbild, tabellarischem Lebenslauf, Tätigkeitsnachweisen, Zeugnissen und Beurteilungen, vorzugsweise per E-Mail in einer pdf-Datei mit dem Betreff „Gewässerarbeiter" sind bis zum **26.02.2020** zu richten an:

E-Mail: wbv-at-dm@wbv-mv.de

ersatzweise auf dem Postweg an den

Wasser- und Bodenverband
„Untere Tollense/Mittlere Peene"
Anklamer Straße 10
17126 Jarmen

Nach Abschluss der Stellenbesetzungsverfahren verbleiben die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen einen Monat bei der Geschäftsstelle des Wasser- und Bodenverbandes und werden danach vernichtet. Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Jarmen, 16. Januar 2020

gez. Leddig
Verbandsvorsteher

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: **17098 Friedland**
Riemannstraße 42
E-Mail-Adresse: **stadt@friedland-mecklenburg.de**
Öffnungszeiten:

Dienstag	**09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 17:30**
Mittwoch	**09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**
Donnerstag	**13:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefon-Durchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Bürgermeister	Herr Block	277-10	w.block@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Büro Stadtvertretung, Spenden, Sponsoring	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Bereich Hauptamt			
Hauptamtsleiterin, Versicherungsangelegenheiten, Wahlen/Statistik, Jugendarbeit	Frau Maske	277-21	r.maske@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Hauptamt, Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Sport, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Schwimmbad, Museum, Bibliothek, Kultur	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Rechnungsprüfung/Controlling	Frau Walter	277-22	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Datenschutzbeauftragte	Frau Friedrich	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Vergabestelle	Frau Korff	277-46	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-12	m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Ziemke	277-45	r.ziemke@friedland-mecklenburg.de
Standesamt, Friedhof	Frau Ehlert	277-37	c.ehlert@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bau und Ordnung			
Leiterin Amt für Bau und Ordnung	Frau Sehlke	277-71	a.sehlke@friedland-mecklenburg.de
Tiefbau, Straßenbeleuchtung	Herr Kirchner	277-73	s.kirchner@friedland-mecklenburg.de
Hochbau, Bauleitplanung	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht	Frau Hübner	277-77	n. huebner@friedland-mecklenburg.de
Sondernutzung, Fischerei, Bäume, Spielplätze, Veranstaltungen	Herr Wilke	277-34	m.wilke@friedland-mecklenburg.de
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung	Frau Apelt	277-36	b.apelt@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Brandschutz	Herr Langner	277-35	s.langner@friedland-mecklenburg.de
Bereich Finanzen			
Leiterin Amt Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Koglin	277-62	a.koglin@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr Kasse, Vollstreckung	Frau Militz	277-64	g.militz@friedland-mecklenburg.de
E-Akte, Beteiligungsmanagement	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bierfreund	277-69	m.bierfreund@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr Kasse, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Finanzbuchhaltung/Vollstreckung	Frau Spietz	277-67	k.spietz@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Kahnt	277-81	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung	Frau Brandt	277-82	r.brandt@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de

Sie können jedem Mitarbeiter ein Fax senden. Wählen Sie dazu die Telefonnummer 27794 und die jeweilige Durchwahl des Mitarbeiters.

Schiedsstelle des Amtes Friedland
Vorsitzende der Schiedsstelle: Frau Marion Krella
Vossweg 6
17098 Friedland
Telefon: 039601 30271
E-Mail: marionkrella@web.de
http://www.stadt-friedland.de/html/schiedsstelle.html
Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung.
Sie erreichen die Schiedsstelle unter der Rufnummer: 039601 30271

Sprechstunde des Stadtpräsidenten, Herrn Ralf Pedd
dienstags, 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Stadtverwaltung, Riemannstraße 42, Beratungsraum (um telefonische Anmeldung wird gebeten)

Staatl. Amt für Landwirtschaft u. Umwelt
Mecklenburgische Seenplatte
- Flurneuordnungsbehörde -

Bodenordnungsverfahren Schönbeck

Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Bodenordnungsverfahren Schönbeck, Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, werden hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung wie folgt geändert:

- Im Flurstück 18, Flur 2, Gemarkung Brohm wird die Bewertung einer temporären Feuchtstelle von Unland (U) in Grünland mit Ackernutzung (GA46) geändert.

Die geänderten Ergebnisse der Wertermittlung werden hiermit festgestellt.

Gründe:
Die am 02.04.2019 festgestellten Ergebnisse der Wertermittlung bewerten die entsprechende Fläche auf Grundlage einer Luftbilddarstellung aus dem Jahr 2018. Nach Hinweis vom Bewirtschafter erfolgte eine örtliche Überprüfung durch die Flurneuordnungsbehörde. Dabei wurde festgestellt, dass die ehem. temporäre Feuchtstelle wie die umliegenden Flächen beackert wird. Somit wird davon ausgegangen, dass durch die Kultivierung der Fläche die Ackernutzung nachhaltig gegeben ist und auch künftig fortbesteht. Da die Fläche nach der Bodenschätzung noch als Grünland eingestuft ist, wird sie (wie die benachbarten Flächen) als Grünland mit Ackernutzung (Grünlandzahl 46) eingestuft.
Eine detaillierte Einsicht in die geänderten Wertermittlungsunterlagen kann nach Terminabsprache bei der Flurneuordnungsbehörde erfolgen (Tel.: 0395 38069 301 bzw. 300).

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Feststellung der hiermit geänderten Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120, 17033 Neubrandenburg eingelegt werden.

Neubrandenburg, den 12.02.2020

Im Auftrag
gez. Schmidt

Amtliche Mitteilungen

Die nächste Ausgabe der

„Neuen Friedländer Zeitung“

erscheint am **27.03.2020**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
am Donnerstag, dem 12.03.2020

E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de
r.maske@friedland-mecklenburg.de

Da die Seitenzahl pro Ausgabe begrenzt ist, bitte ich darum, pro Artikel nur 2 Fotos einzureichen.
Danke für ihr Verständnis.

Bitte alle Artikel als **Word-Datei** schicken.

Auf Grund der neuen Datenschutzgrundverordnung bitte unter dem Artikel den Autor nennen und bei Fotos den Fotografen angeben.

Anzeigen, Danksagungen nur unter Telefon-Nr. 0171 9715736 oder 039931 57957
bzw. bei:
Fahrrad- und Waffengeschäft Karl Langenberger in Friedland, Riemannstraße 22, Telefon: 039601 26229

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:
Linus Wittich Medien KG, Herrn Grzibek unter der Telefonnummer: 039931 57931

ACHTUNG!!!

Wenn zu Beiträgen für die „NFZ“ Fotos mit eingereicht werden, bitte die nachstehende Erklärung unbedingt ausgefüllt mit übersenden. Fehlt die Erklärung, können Fotos ab sofort nicht mehr gedruckt werden.
B. Richter

Nachweis der Berechtigung zur Veröffentlichung von Fotos mit Personenbezug in der NFZ

Mit der in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wurden die Rechte zum Schutz der persönlichen Daten von Personen gestärkt. Diesen neuen Umständen folgend ist die Stadt Friedland verpflichtet, bei personenbezogenen Daten und dazu gehören auch Bilder, auf dem eine Person identifizierbar ist, die Einhaltung der DSGVO sicher zu stellen.
Gleiches gilt für die Veröffentlichung von Fotos, die in den Bereich, das Gesetz betreffend, des Urheberrechtes an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) fallen.
Damit Ihre Artikel mit dem/den dazugehörigen Bild(ern) auch zukünftig rechtzeitig in der Neuen Friedländer Zeitung eingestellt werden können ist es erforderlich, dass die nachstehende Erklärung zeitgleich mit dem Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ vorliegt.
Bei Nichtvorlage der Erklärung können Fotos zukünftig nicht mehr abgedruckt werden.

B. Richter
Hauptamt

Erklärung

Der/Die Einreicher(in) der Fotos mit Personenbezug zum Artikel:

_____

versichert, dass von der/den dort dargestellten Person(en) eine nachweisliche Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Erstellen des Fotos vorliegt, sowie eine Einwilligung nach § 22 Gesetz Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) zur Veröffentlichung des/der Fotos mit der/den dargestellten Person(en).

Name: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Kultur und Sport

Veranstaltungsplan 29.02.2019 - 27.03.2020

Friedland

Volkshaus

14.03.2020		Musik kennt keine Grenzen
20.03 - 22.03.2020	15:00 Uhr	Friedländer KunstMesse
26.03.2020	14:00 Uhr	BdV Kreisverband feiert sein Frühlingsfest

Sportpavillon

25.03.2020	19:00 Uhr	der Vorstand des TSV Friedland 1814 e. V. lädt zur Mitgliederversammlung ein

Salow

Speicher

04.03.2020	19:00 Uhr	Treff Speichergruppe

Neue Mitstreiter sind gerne gesehen

08.03.2020	15:00 Uhr	Frauentagsfeier der Gemeinde
14.03.2020	19:00 Uhr	Italienischer Abend und ein „Überraschungsfilm“ 15,00 €/P Vorbestellung 039601 20859 ab 19:00 Uhr
27.03.2020	18:00 - 21:00 Uhr	Kinderbasar
28.02.2020	18:30 Uhr	Hanf - Kultur- und Medizinpflanze seit Jahrtausende Eintritt 5,00 Euro
29.03.2020	13:00 - 16:00 Uhr	Kinderbasar

Brohm

Treffpunkt: Stützpunkt von Baron von Brandenstein in Hohenstein

07.03.2020	09:30 Uhr	werdet Baum - Pate … mit kleinen Imbiss

Gemeindehaus

15.03.2020	14:00 - 17: Uhr	Osterbasteln Bitte 1,00 €/Person und 1 - 2 ausgepustete Eier, gute Laune und kreative Ideen sind mitzubringen

Gasthof Brohmer Berge

29.02.2020	18:00 Uhr	Preisskat
21.03.2020	10:00 Uhr	Frühjarhs - Brunch
28.03.2020	18:00 Uhr	Preisskat



Allen Frauen einen herzlichen Glückwunsch zum Frauentag

Weihnachtsmarkt Friedland 2019 - Wie weiter?

Vom 6. bis 8. Dezember 2019 wurde, wie in jedem Jahr am 2. Adventswochenende, der Friedländer Weihnachtsmarkt veranstaltet. Auch wenn wir mal wieder kein weihnachtliches Wetter hatten, kamen viele Besucher, um miteinander bei weihnachtlicher Stimmung ins Gespräch zu kommen, die Programmvorführungen auf der Bühne zu verfolgen und Glühwein und Gebäck zu genießen.
Seit Jahrzehnten ist eine Schlüsselfigur des Friedländer Weihnachtsmarktes Rosemarie Biermann. In den letzten Jahren kamen Ralf Stegk und Volkmar Gienapp als Organisatoren und Verantwortliche hinzu.



Allen 3 möchte ich meinen herzlichen Dank für die viele Arbeit, die sie in die Vorbereitung und Durchführung der Weihnachtsmärkte der letzten Jahre investiert haben, aussprechen. Ein besonderer Dank gilt der Fleischerei Martin Dallmann, die den Weihnachtsmarkt 2019 besonders unterstützt hat und der IPSE Friedland, die in den vergangenen Jahren immer hilfreich zur Seite stand.
Die Aktiven, Rosi, Ralf und Volkmar, möchten für 2020 nicht mehr die Federführung für den Weihnachtsmarkt übernehmen, würden aber als Beteiligte zur Verfügung stehen.



Ich hoffe, dass wir eine Personen, einen Verein bzw. eine Vereinigung finden, welche den Weihnachtsmarkt 2020 und möglichst folgende veranstalten möchte. Die Stadt Friedland stellt dafür den Marktplatz, den Wasser- und Stromanschluss kostenfrei zur Verfügung. Bei Auf- und Abbau sowie beim Beräumen des Marktes wird der Bauhof der Stadt Friedland unterstützen.
Darüber hinaus würde die Stadt Friedland einen finanziellen Beitrag leisten.
In den letzten Jahren gestalteten die 3 Kindereinrichtungen der Stadt, die Grundschule, der FKK und der Posaunenchor der Kirchgemeinde das Programm auf der kleinen Bühne zur Freude aller Friedländer mit. Dafür möchte ich herzlichen Dank sagen. Ich denke, dass diese auch für die nächsten Jahre mit dabei sein werden.
Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Friedland, bei Frau Hagemann, Telefon 039601 27723, bzw. E-Mail a.hagemann@friedland-mecklenburg.de.
Ich hoffe, dass wir Interessenten finden und dass sich die Friedländer 2020 wieder auf einen Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende freuen dürfen.

Wilfried Block
Bürgermeister

TSV Friedland 1814 e. V.

Erfolgreiche Friedländer Leichtathleten bei den Landesmeisterschaften 2020 in der Halle

Die Starter des TSV Friedland 1814 e. V. zeigten bei den Landesmeisterschaften in der Halle wieder einmal großartige Leistungen. Alle Medaillengewinner auf den Mittelstrecken verbesserten ihre persönlichen Bestleistungen deutlich. Allen voran Paula Meyer, AK W15, die am 18. Januar mit einem couragierten Lauf über 800 m in 2:29,66 min die Silbermedaille errang. Eine Woche später gelang ihr bei ihrem ersten Start über 1.500 m bei Hallenwettkämpfen mit einer kämpferischen Leistung nach 5:23,33 min die Wiederholung des Silber-Ranges.

Timon Walz konnte in seiner Altersklasse M15 über die 800 m mit 2:19,93 min durch taktisch kluge Renngestaltung ein sehr bemerkenswertes Ergebnis erzielen und die Bronzemedaille gewinnen.



In der Altersklasse M14 sorgte Karl Leifels mit einem entschlossenen Lauf über 800 m mit 2:24,12 min ebenfalls für eine glänzende Bronzemedaille.

Den Sprung aufs Siegerpodest schaffte bei diesen Meisterschaften auch Samantha Meier, die im Kugelstoßen der AK W15 mit einer guten Leistung von 9,28 m Vierte wurde.

Matthilda Leifels, AK W13, startete über 800 m. Sie zeigte einen kämpferischen Lauf, verpasste ganz knapp die Medaillenränge und wurde in 2:40,58 min ebenfalls Vierte der Landesmeisterschaften.

Über 800 m war auch Ruby Meier am Start. Sie wurde in der AK W12 mit 3:00,00 min Siebente und stand damit ebenfalls auf dem Siegerpodest.

Am 26.Januar traten die jüngsten Leichtathleten bei den Landesmeisterschaften U10/U12 im Mehrkampf an, der als Vierkampf ausgetragen wurden.

Unter 32 Startern in der AK M10 erzielte Denny Woike einen achtbaren siebenten

Rang und wurde am Ende eines langen Tages mit folgenden Einzelleistungen zur Siegerehrung gerufen: 50 m 8,11 sek; Weitsprung 3,39 m; Hochsprung 1,05 m; 800 m 2:53,72 m.

Insgesamt waren die Leichtathleten des TSV Friedland 1814 e. V. mit zwölf Startern bei den Wettbewerben im Neubrandenburger Jahnsportforum vertreten. Neben den Medaillengewinnern und Platzierten auch Mattes Ludwig, Hannes Schulz, Oliver Groger, Finja Anterhaus, Anna Sophia Quaschning und Sina Giermann, von denen einige das erste Mal bei Landesmeisterschaften starteten. Allen Teilnehmern sollen diese Titelkämpfe Ansporn für eine weitere konstante und engagierte Trainingsarbeit sein.

Thomas Will
Leiter der Abteilung Leichtathletik







Fotos: Thomas Will

Brandt
Verantwortlicher Presse
TSV Friedland 1814

TSV-Kraftsportler holen zehn Meistertitel

Tostedt. Die Friedländer Kraftsportler bleiben weiter auf Erfolgskurs. Bei den Deutschen Meisterschaften der German Powerlifting Union im niedersächsischen Tostedt gewannen die Athleten vom TSV 1814 Friedland nicht nur zehn Goldmedaillen. Die Schützlinge von Routinier Volker Stamm und Weltmeister Jan Augustat stellten auch gleich sieben neue Deutsche Rekorde auf. Letzterer gewann bei dem Masters III (50 bis 55 Jahre) diesmal in der Gewichtklasse bis 82,5 Kilogramm den Dreikampf mit 520 Kilogramm. Beim Kniebeugen schaffte er 200 Kilogramm, im Bankdrücken meisterte er 120 Kilogramm und brachte beim Kreuzheben ebenfalls 200 Kilogramm zur Hochstrecke. Alle Ergebnisse sind persönliche Bestleistungen und dazu Deutsche Rekorde.



Die Friedländer Kraftsportler v. l.: Karl Teske, Toisa Schreiber, Denise Hartwig, Bernd Hamann, Jan Augustat, Finn Müller, Tom Warnig, Volker Stamm *Foto: privat*

Überzeugen konnte auch Karl Teske bei den Einzelwettbewerben. Der 18-jährige stellte in der Gewichtsklasse bis 82,5 Kilogramm als Sieger bei den Teen 2 mit 130 Kilogramm im Bankdrücken und im Kreuzheben mit 180,5 Kilogramm jeweils neue Deutsche Rekorde auf. Gleiches gelang Newcomer Toisa Schreiber. Der 15-jährige wurde in seinem ersten Wettkampf überhaupt in der Gewichtsklasse bis 60 Kilogramm Körpergewicht bei den Teen 1 Meister im Bankdrücken mit 70 Kilogramm. Diese Leistung bedeutet ebenfalls Deutschen Rekord. Enorm zu steigern wusste sich auch mit neuen persönlichen Rekorden Tom Warnig. Der 25-jährige gewann in der Open-Kategorie bis 125 Kilogramm jeweils den Meistertitel im Bankdrücken (170 kg) sowie beim Kreuzheben mit stolzen 220 Kilogramm. Mit zwei Goldmedaillen

konnte sich auch Finn Müller schmücken. Der 16-Jährige war bei den Teen 2 in der Gewichtsklasse bis 75 Kilogramm Körpergewicht beim Bankdrücken (65 kg) und im Kreuzheben (100 Kilogramm) nicht zu bezwingen. Assistenztrainer und Oldie Bernd Hamann holte sich bei den Masters V (60 bis 65 Jahre) bis 125 Kilogramm mit 70 Kilogramm beim Bankdrücken den Sieg. Last, but not least konnte sich das neue Vereinsmitglied Denise Hartwig (32) in der Open-Kategorie der Frauen bis 67,5 Kilogramm in die Siegerlisten beim Kreuzheben mit neuer persönlicher Bestleistung von 115 Kilogramm eintragen.

Bernd Hamann

Einladung zur Mitgliederversammlung TSV Friedland 1814 e. V.

Der Vorstand des TSV Friedland 1814 e. V. lädt zur Mitgliederversammlung am 25.03.2020 um 19:00 Uhr in den Sportpavillon ein. Tagesordnung Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bericht des Vorstandes über das Sportjahr 2019 Finanzbericht 2019 Bericht über den Haushalt 2020 Bericht der Kassenprüfer Aussprache zu den Berichten und Abstimmung Wahl der Wahlkommission Vorstellung der Kandidaten Vorstand und Revisionskommission Wahl des Vorstandes und der Revisionskommission Schlusswort des neuen 1. Vorsitzenden

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Petra Wolfgramm

Traditions-Fußballturnier mit Firmenmannschaften

Das diesjährige Sponsorenturnier des TSV Friedland 1814 e. V. am 24. Januar 2020 war ein voller Erfolg. Über 150 begeisterte Zuschauer und Fans verfolgten das Geschehen in der Sporthalle am Hagedorn in Friedland. Es fanden sehr faire und kurzweilige Spiele statt.



Das Turnier gewann die Mannschaft REAX-Transporte/PROVINZIAL/FAAT. Hier die Platzierungen:

Sieger:	REAX Transporte/PROVINZIAL/FAAT
2. Platz:	BENZIN-Schröder/Leifels/Dachdecker eG
3. Platz:	Oehmke/Bieschke
4. Platz:	STEFFEN MEDIA
5. Platz:	Polizei Friedland
6. Platz:	Stadt Friedland
7. Platz:	SENDERMANN/WERNER



Bester Spieler des Turniers war David Kühn, der nicht nur wegen seines Spielwitzes und vieler Tore, sondern auch wegen sehr fairem Spiel aufgefallen war. Bester Torwart wurde Denis Koltermann, der durch seine Leistung maßgeblich dazu beitrug, dass seine Mannschaft den dritten Platz belegte.

Die Mitglieder der Abteilung Förderer des Sports bedanken sich bei den beiden Schiris, dem Turnierleiter, Timo Stange, sowie den fleißigen Jungs vom Bauhof Friedland.

Sven Steffen



Fotos: Sven Steffen

„Friedländer Sommerfest am 27. Juni 2020 im Volkshausgarten“

Viele Friedländer fragen sich schon lange: „Warum gibt es schon seit Jahren in unserer Heimatstadt keine öffentlichen Feste oder Veranstaltungen mehr? Früher gab es regelmäßig Stadt- oder Strandfeste, wo man sich den ganzen Tag in geselliger Runde treffen konnte, geplaudert und bei Kaffee und Kuchen oder auch bei dem einen oder anderen „schöngeistigen“ Getränk eine schöne und entspannte Zeit hatte. Woran liegt das heute?

Dieser und anderen Fragen hat sich das Organisationsteam der bekannten „Friedländer Tanznacht“ bei einem Termin in der Friedländer Stadtverwaltung gewidmet und mit einer beauftragten Mitarbeiterin beraten, wie man den Wünschen vieler Einwohner unserer Heimatstadt entgegenkommen könnte.

Natürlich sind wir nicht mit leeren Händen zu dieser Beratung erschienen und hatten einen Vorschlag im Gepäck. Als Organisatoren und Ausrichter mehrerer Friedländer Tanznächte konnten wir sowohl mit ersten Erfahrungen aber auch mit großem Zuspruch vieler Friedländer aufwarten.

Im Ergebnis dieses Gespräches gab es aber leider seitens der Stadtverwaltung Friedland wenig Hoffnung auf eine unterstützende Beteiligung der Stadt selbst.

Liest man dazu die Veröffentlichung am 30. Januar 2020 im lokalen Teil des Nordkurier („Ringen um neue Sparmaßnahmen“), wird jedem annähernd bewusst, dass die unterstützenden Möglichkeiten der Stadt Friedland gegen NULL tendieren.

Da wir bei den Friedländer Tanznächten sowie bei den in jüngster Vergangenheit geführten Gesprächen auf soviel Zustimmung und Befürwortung seitens vieler Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatstadt getroffen sind haben wir uns entschieden, das Projekt

„ Friedländer Sommerfest 2020 „

in Eigenregie zu organisieren und durchzuführen.

Die Friedländer wünschen sich ein regelmäßig wiederkehrendes Fest, um mit kulinarischen Köstlichkeiten, guter Musik und anregenden Gesprächen das Zusammengehörigkeitsgefühl wieder zu stärken.

Dem können sich die Unternehmen der Stadt und der Region anschließen, sich präsentieren, unterstützen und der Region im Interesse aller etwas zurückgeben. Ob durch Sponsoring, Vermarktung der eigenen Produkte oder durch Hilfe bei der Organisation.

Dieses Sommerfest soll wieder einmal zu einem gemeinsamen Fest für Groß und Klein, für Alt und Jung, für die ganze Familie und für die Gäste unserer schönen Heimatstadt Friedland werden.

Merken Sie sich den 27. Juni 2020 vor und besuchen Sie uns im Friedländer Volkshausgarten.

„ Friedländer und Freunde der Stadt - für unsere Heimatstadt Friedland“

Kontakte Organisationsteam:
DiVe Dienstleistungs- und Veranstaltungsservice
Danilo Köpke Tel. 0173 2366082
DJ Ti(g)ger - Detlef Schmidt - Tel. 0176 41236736

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Februar/März 2020

So., 29.02.		
15:00 Uhr	Minigottesdienst	Winterkirche Schwichtenberg
So., 01.03.		
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Kirche Roga
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Diakonie Wohnanlage Friedland
So., 08.03.		
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Kirche Brohm
10:30 Uhr	Gottesdienst	Diakonie Wohnanlage Friedland
So., 15.03.		
09:00 Uhr	Gottesdienst	Winterkirche Schwanbeck
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Diakonie Wohnanlage Friedland
So., 22.03.		
09:00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brunn
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Kirche Glienke

Vereine und Verbände

Rückblick Adventsveranstaltung des BdV 2019

Am 29.11.2019 führten wir unsere Adventsveranstaltung durch. Beginn war um 14:00 Uhr.
Die Tische wurden mit Hilfe des Volkshaus - Teams und einigen, immer fleißigen Mitgliedern, aufgestellt, festlich dekoriert und auch eingedeckt.
Der Kuchen stand ebenfalls bereit.
Erfreut waren wir, dass so viele kamen, obwohl ein ziemlich kalter Wind wehte.
Nur wenige Plätze blieben leer.
Nach der allgemeinen Begrüßung der Mitglieder durch Frau Rux wurden auch Gäste willkommen geheißen.
Unsere Gäste waren Frau Maske, stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Schmidt Vorsitzende der CDU sowie unser Vorsitzender, Herr Mosch und Frau.



Angekündigt wurde auch der nachfolgende Auftritt des Chores der Friedländer Gesamtschule, unter Leitung von Frau Gottlebe.
Die Lieder waren ausschließlich Weihnachtslieder, wie von uns gewünscht und bereiteten Vorfreude auf die kommende Weihnachtszeit.
Auch zum Mitsingen wurden wir animiert, konnten aber mit den hellen, jungen Stimmen nicht ganz mithalten.
Mit viel Beifall, einem kleinem Obolus und einem Sträußchen für die Chorleiterin, verabschiedeten wir die Sänger.



Anschließend begrüßte auch Frau Reichelt ihre Heimatfreunde mit einem Gedicht in schlesischer Mundart und wurde auch mit Beifall belohnt.
Nachfolgend übernahm wieder Frau Rux und erinnerte noch mal an die Ereignisse des Jahres.
Herausragend natürlich der 775. Geburtstag unserer Stadt. Viele Veranstaltungen gab es für Groß und Klein.
Ein weiteres Jubiläum war besonders für uns wichtig und das war der 10. Geburtstag unseres Denkmals am 13. September.
Dazu fanden ebenfalls Feierlichkeiten statt, sowie am „Tag der Heimat“. Hier konnte sogar die Justizministerin von Mecklenburg-Vorpommern, Frau Katy Hoffmeister, begrüßt werden.
Mit einem Weihnachtsgedichtwurde geendet, um die Kaffeetafel nicht länger hinauszuzögern.
Kuchen und Kaffee mundeten vorzüglich und regten zu Gesprächen untereinander an.
Frau Maske brachte Grüße vom Bürgermeister und äußerte sich lobend über unsere Zusammenkünfte. Sie erhielt ebenfalls Beifall.
Nachdem die Teller fast leer waren, ergriff unser Vorsitzender das Wort.
Er dankte allen für die stete Unterstützung und Verlässlichkeit, den Mitgliedern für ihr Kommen und den Leitungsmitgliedern für ihr Pflichtbewusstsein in all den Jahren.
Über 20 Jahre sind wir schon aktiv dabei.
Die Leitungsmitglieder sind alle durchweg über 80 Jahre, haben verschiedene gesundheitliche Probleme. Nachfolger sind leider nicht in Sicht.
Mit guten Wünschen für die Weihnachtszeit, für Gesundheit und für ein gutes friedvolles Jahr verabschieden wir uns.
Danke sagen wir auch ganz herzlich dem Volkshaus - Team mit Carola Münickel.

gez. E. Rux

Der Kultur - und Heimatverein Brohm e.V. informiert:

Baumpflanzaktion am 07.03.2020 um 9:30 Uhr

Treffpunkt: Stützpunkt: Baron von Brandenstein in Hohenstein

und werdet Baum-Pate…

Anschließend gibt es einen kleinen Imbiss.

Euer Beitrag für die Natur

- Lernen und Mitmachen
- Begleitung Deines Baumes durch das Jahr
- Nette Menschen, schöne Natur



Die FFW Brohm, die Elterninitiative Brohm, der Kultur- und Heimatverein Brohm, Stadt Friedland und die Landwirte Baron von Brandenstein und Brandt/Goralski

Tannenbaumverbrennen

Am 11.01 starteten wir bei bestem Wetter mit dem Tannenbaumverbrennen an der Feuerwehr Kotelow in das Jahr 2020. Bei Wurst und Glühwein konnten sich die Gäste am Feuer aufwärmen. Die Kleinen machten es sich mit ihrem Knüppelkuchen an der Feuerschale gemütlich.
Gegenüber dem Vorjahr, konnten erneut mehr Besucher begrüßt werden. Somit war es für den Verein ein gelungener Start ins neue Jahr und wir freuen uns auf die folgenden Highlights in den kommenden Monaten. Das Traditionelle Osterfeuer, Kotelower Angerfest und das Herbstfeuer. Wir hoffen auf viele Besucher und danken allen Helfern ganz herzlich.

Christian Ollwig
Vorstandsvorsitzender
Feuerwehrförderverein Kotelow e. V.









Der BdV Kreisverband Friedland/Neubrandenburg informiert:

Wie in jedem Jahr feiert der BdV Kreisverband das Frühlingsfest. Diese Veranstaltung findet am **26.03.2020 um 14:00 Uhr** im Friedländer Volkshaus (Wintergarten) statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder, deren Partner sowie Interessierte recht herzlich ein.
Es wird wie immer ein ansprechendes Programm geboten, sowie namhafte Gäste anwesend sein.



Dieter Mosch
Vorsitzender des Kreisverbandes

Runder Tisch Heimatstuben in Eggesin

Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Alle Engagierten in Heimatstuben und kleinen musealen Einrichtungen der Region sowie interessierte Bürger und Kommunalpolitiker sind herzlich zum *Runden Tisch Heimatstuben* am 14. März 2020 von 10:00 - 16:00 Uhr in die KulturWerkstatt Eggesin, Vierseitenhof, Stettiner Straße 1, eingeladen. Unter anderem wird Frau Dr. Stückrat die Ergebnisse ihrer Studie „Heimatstuben in der Region Uecker-Randow - Herausforderungen und Potenziale“ vorstellen. Der Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern organisiert die Veranstaltung mit seinen regionalen Partnern. Bitte melden Sie sich bis zum 7.3. bei Frau Dr. Stark per E-Mail unter stark@heimatverband-mv.de oder telefonisch unter 0160 4365623 an. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Webseite www.heimatverband.de unter Veranstaltungen.

Der Tourismusverein Brohmer & Helpter Berge e.V. informiert:

➔ Saisonauftakt am 25.4.2020
➔ 20. Radtour in den Brohmer Bergen



Zum 20. Jubiläum unserer Radtour zum Saisonauftakt haben wir den Klassiker neu interpretiert. In diesem Jahr wird es erstmals eine Radtour um und eine Radtour durch die Brohmer Berge geben. Die Radtour um die Brohmer Berge ist mit einer geplanten Länge von ca. 45 km für Radsportbegeisterte gedacht. Die Radtour durch die Brohmer Berge ist mit einer Länge von ca. 20 km mit Rast in Wittenborn nebst Kinoerlebnis als Familientour gedacht. Beide Touren starten um 10:00 Uhr am Pastorspring in Schönbeck und landen ebenda gegen 14:30 Uhr zu einer gemeinsamen Kaffeetafel im Pfarrpark. Der Tourismusverein Brohmer & Helpter Berge e. V. lädt zum Kennenlernen unserer Kulturlandschaft per Pedale ein und stellt Sehenswürdigkeiten der Region vor. Die Mittagsversorgung ist für beide Touren organisiert, eine genaue Tourenplanung veröffentlichen wir im März.

Jetzt heißt es erst einmal Fahrrad für den Saisonauftakt fit machen, Termin eintragen und anmelden zur Fahrradtour unter: info@brohmerberge.de oder per Telefon unter 03968 211247.
Wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anregungen!

„Beim Radfahren lernt man ein Land am besten kennen, weil man dessen Hügel empor schwitzt und sie dann wieder hinuntersaust."
(Ernest Hemingway)

Seniorenbetreuung

Nachträglich gratulieren wir unseren Geburtstagskindern im Februar 2020

Herrn Bach, Paul	zum 70. Geburtstag	Friedland Schwanbeck
Frau Petrich, Evelin	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn Kroggel, Peter	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn Frenz, Manfred	zum 70. Geburtstag	Friedland
Frau Schatte, Renate	zum 70. Geburtstag	Friedland Glienke
Frau Witte, Rosemarie	zum 70. Geburtstag	Datzetal Salow
Frau Rusch, Christel	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn Bruske, Peter	zum 75. Geburtstag	Friedland Heinrichswalde
Frau Zülsdorf, Herta	zum 75. Geburtstag	Friedland
Herrn Raese, Peter	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Hasenjäger, Gisela	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Hoth, Ursel	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Zunke, Antje	zum 75. Geburtstag	Datzetal Roga
Frau Drahmann, Karin	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Adler, Irma	zum 80. Geburtstag	Friedland Hohenstein
Frau Boni, Julia	zum 80. Geburtstag	Friedland
Herrn Jakobi, Heinz	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Schwemmer, Edith	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Kreienbrinck, Irmgard	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Winkelmann, Elisabeth	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Heck, Dorle	zum 85. Geburtstag	Friedland
Herrn Sakowski, Günter	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Fox, Ilse	zum 85. Geburtstag	Friedland
Herrn Millermann, Bruno	zum 90. Geburtstag	Friedland
Frau Tschierschke, Edith	zum 90. Geburtstag	Galenbeck Lübbersdorf
Frau Schulz, Eva	zum 90. Geburtstag	Friedland

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im März 2020

Herrn Przygodda, Fred	zum 70. Geburtstag	Friedland
Frau Bartkowiak, Renate	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn Schmidt, Peter	zum 70. Geburtstag	Friedland
Frau Tscherwen, Monika	zum 70. Geburtstag	Friedland
Herrn Süßmuth, Rüdiger	zum 75. Geburtstag	Galenbeck Sandhagen
Frau Wolmuth, Ingrid	zum 75. Geburtstag	Friedland
Frau Lindhof, Brigitte	zum 75. Geburtstag	Friedland Eichhorst
Frau Mical, Christa	zum 75. Geburtstag	Friedland
Herrn Rafoth, Wilhelm	zum 75. Geburtstag	Datzetal Sadelkow/ Siedlung
Herrn Pelzl, Rudolf	zum 75. Geburtstag	Friedland
Herrn Mädler, Walter	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Thiel, Inge	zum 80. Geburtstag	Friedland
Herrn Schmidt, Wolfgang	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Biernat, Liselotte	zum 80. Geburtstag	Friedland
Frau Helwig, Gudrun	zum 80. Geburtstag	Datzetal Salow
Frau Witt, Gerda	zum 80. Geburtstag	Friedland
Herrn Ebert, Siegfried	zum 80. Geburtstag	Friedland
Herrn Brachmann, Heinrich	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Weber, Margarete	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Zahmel, Ilse	zum 85. Geburtstag	Friedland
Frau Dülge, Gerda	zum 90. Geburtstag	Datzetal Salow
Herrn Lehmann, Walter	zum 90. Geburtstag	Friedland
Frau Meier, Ilona	zum 90. Geburtstag	Friedland

DRK-Seniorenklub

Im DRK-Seniorenclub Friedland Am Wasserwerk finden im Monat März 2020 folgende Veranstaltungen statt

Die.	25.02 20	08:30 Uhr	Aquagymnastik
		14:00 Uhr	Geburtstag des Monats
Mi.	26.02.20	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	27.02.20	13:45 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Die.	03.03.20	14:00 Uhr	Fasching im Seniorenclub
Mi.	04.03.20	14:00 Uhr	Gedächtnistraining,Kaffeenachmittag
Do.	05.03.20	13:45 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Die.	10.03.20	14:00 Uhr	Frauentagskaffee, Spiele
Mi.	11.03.20	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	12.03.20	13:45 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Fr.	13.03.20	17:00 Uhr	Kreisversammlung des DRK-Neubrandenburg
Die.	17.03.20	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	18.03.20	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	19.03.20		**Tagesausflug nach Feldberg 55 €** Reise in den Frühling, Mittagessen im Stieglitzenkrug (Truthahngeschnetzeltes mit Kroketten), Busrundfahrt durch den Naturpark „Feldberger Seenlandschaft mit Reiseleitung Abfahrt: Salow 10:00 Uhr Friedland Stadtcenter. 10:15 Uhr
Die.	24.03.20	14:00 Uhr	Geburtstag des Monats

Mi. 25.03.20 14:00 Uhr Kaffeenachmittag
Do. 26.03.20 14:00 Uhr Spielenachmittag
Die. 31.03 20 08:30 Uhr Aquagymnastik

Interessenten melden sich bitte persönlich oder telefonisch rechtzeitig im Seniorenclub am Wasserwerk unter der Telefonnummer 039601 348108
Änderungen vorbehalten

Clubrat DRK-Seniorenclub

Beratung für Diabetiker und Senioren im Seniorenclub des DRK

Am 29. Januar hatten wir im DRK-Seniorenclub Frau Kerstin Witt zu Gast. Sie ist Fachschwester bei Dr. Druse in Neubrandenburg und führte mit uns eine Patientenschulung Typ 2 Diabetes durch, wie sie es in in regelmäßigen Abständen immer wieder macht.



Dieses Jahr war die gesunde Ernährung Thema.Frau Witt erklärte uns die Wichtigkeit der richtigen Ernährung und die Folgeschäden hoher Blutzuckerwerte für Augen, Nieren, Füße, Gehirn und Herz. Wir erfuhren etwas über die Nierenschwelle, das heißt die Zuckerwerte im Urin, die Vitamine und die Folgen dieses Mangels. Welches Obst ist gesund und hat wenig Fruchtzucker und welches sollte man leider lieber meiden.



Verbote gibt es auch bei Diabetes wenig, wenig Kohlenhydrate und sonst alles in Maßen von jedem etwas, gesunde Mischkost, wenig Fett und besonders saisonales Obst. Besonders gesund sind Äpfel, Quark und Graubrot.
Die Fragen zu dieser Thematik beantwortete Frau Witt ausführlich und geduldig und schnell verging die Zeit. Die anschließende Blutzuckermessung bei den Senioren sollte versteckte Diabetiker aufspüren. Wir bedanken uns recht herzlich für diesen interessanten und informativen Nachmittag.

Clubrat DRK-Seniorenclub

Senioren-Wohnpark Friedland

Veranstaltungen

Willkommen 2020
Auch für die Mitarbeiter des Senioren-Wohnpark Friedland, gab es einen Neujahrsgruß von der Einrichtungsleiterin Frau Friesse. Die Küchenmitarbeiter bereiteten uns ein leckeres und gesundes Buffet. Frische Omelettes wurden direkt vor unseren Augen zubereitet, je nach Wunsch mit Schinken oder Champions. Natürlich durfte das Glas Sekt nach der Ansprache auch nicht fehlen.







Fotograf: N. Sp.

Neujahrskonzert mit Herrn Rau
Am 15.01. durften wir Herrn Rau in unserer ER begrüßen. Herr Rau (Violine) sorgte mit eher klassischen Klängen und alt bekannten Melodien für eine stilvolle Neujahrsbegrüßung. Gemeinsam mit Herrn Obermair am Klavier verzauberte er unsere Bewohner und versetzte sie in eine andere Welt und lud zum träumen ein. Einige Tränen flossen aus emotionalen Rührungen heraus und der rege Beifall bestätigte, das richtige Programm für diesen Anlass gefunden zu haben. Unsere Bewohner hörten Herrn Rau, der seine Stücke vorher ansagte und gut beschrieb, aufmerksam zu. Denn auch nach der Veranstaltung nannten sie einige Werke beim Namen und erzählten ihren Mitbewohnern eifrig davon. Wir freuen uns auf viele weitere Auftritte mit Herrn Rau und seiner Familie.



Fotograf: J. M.



Fotograf: J. M.

Auf großer Entdeckertour



Werde auch DU bei uns Pflegefachkraft! Das ist auch dieses Jahr wieder unser Motto bei den Entdeckertouren in den Schulen. Unsere Praxisanleiterin Elke Drägestein und die leitende Ergotherapeutin Nicole Spiecker, machten sich auf die Suche. Ob in Woldegk, Altentreptow oder in Friedland, der Andrang und das Interesse an unserer Einrichtung war groß. Viele schöne Gespräche entstanden, wir lachten viel und einige Schüler wollten sich bald bei unserer Einrichtungsleiterin Frau Friesse melden.

Langer Abend - Spiele mit der Wii



Fotograf: A. O.

Im Januar fand unser langer Abend im Senioren-Wohnpark Friedland statt. Das Spielen mit der Wii Konsole ist nicht nur was für junge Leute. Die Bewohner zeigten Begeisterung und hatten viel Spaß dabei, ihr Können beim Bowlen auszuprobieren. Unsere langen Abende werden sehr gut angenommen und die Zeit in gemütlicher Runde bei einem Glas Bier genossen.

Vernissage



Fotograf: N. Sp.

Auch dieses Jahr zeigten die Schüler von der Friedländer Schule wieder ihre Künste. Sie hatten die Aufgabe sich ein Bild auszusuchen, auf welchem vielleicht ihre Eltern oder sogar Großeltern zusehen sind. Die Kunstlehrerin Frau Mieth erklärte, dass dies biografieren heißt. An Hand ihrer Bilder erzählten die Schüler über das Leben ihrer Angehörigen.
Als Dankeschön für das Zuhören bekamen die Bewohner und Schüler eine gelbe Rose, worüber sie sich sehr freuten. Lukas begleitete die Veranstaltung mit seinem Klavierspiel und sang, teilweise mit einigen Schülerinnen zusammen, zum Anlass passende Lieder. Als kleinen Snack bereiteten die Mitarbeiter unserer Küche kleine Schnittchen, Obstplatten und Sekt vor. Es war ein erfolgreicher Abend für die Schüler, der die Bewohner sehr begeisterte.

Vorschau
In den kommenden Wochen freuen sich die Bewohner wieder auf den monatlichen langen Abend, auf ein gemütlichen Bingonachmittag, die jährliche Frauentagsfeier mit musikalischer Untermalung von Herrn Baumann.

Ihr Betreuungsteam des Senioren Wohnpark Friedland

Genießen in geselliger Runde

Keine Zeit zum Kochen? Oder keine Lust allein zu speisen? Dann kommen Sie in den Senioren-Wohnpark Friedland. Leichte oder deftige Hausmannskost stehen Ihnen in Form von zwei Menüs täglich zur Mittagszeit zur Auswahl. An sieben Tagen in der Woche können Sie für nur 4,00 Euro ein vollwertiges Menü inklusive einem Getränk

zu sich nehmen. In der Verwaltung im Hauptgebäude sind die Essenmarken käuflich zu erwerben. Unsere freundlichen Verwaltungsmitarbeiter stehen Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung.



Kreative Bastelgruppen im Winter

Winterlandschaft, Schnee und Frost? Bei den aktuellen milden Temperaturen ist an Winter kaum zu denken.
Für unsere kreativen Bastelgruppen im Winter, sind Schneemänner ein geeignetes und oft auch sehr beliebtes Motiv. Wer erinnert sich nicht an den Zauber eines weißen Wintermorgens und die Anziehungskraft von Schnee. Der Schneemann ist eines der Motive, die wir mit Winter verbinden.



Besonders bei solchen Bastelgruppen wird die Feinmotorik, die Beweglichkeit der Hände und Finger, die Koordination zwischen Händen und Augen und die Aufmerksamkeit gefördert.
Zauberhafte Schneemänner sollten in unserem Beschäftigungsgruppen entstehen. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt!



Aus kleinen Tontöpfen, Wolle und gehäkelten Minischals sind im Handumdrehen wunderschöne Schneemänner entstanden, welche nun die Tische und den Eingangsbereich in unserer Tagespflege schmücken und wer weiß, vielleicht wird es ja doch noch richtig Winter.

Juliane Wodrich
Pflegedienstleitung Tagespflege

Schul- und Kitanachrichten

Neue Friedländer Gesamtschule

Im Monatsgespräch

Die Vorsitzende des Schulelternrates und der Schulkonferenz Manuela Köhler mit Isabel Walz als Mitglied des Vorstandes des Schulvereins für hohe Bildung der Jugend e. V., der die Arbeit der „Neuen Friedländer Gesamtschule" (nfg) in wichtigen Bereichen unterstützt.

Köhler: Isabel, du bist nun seit 5 Jahren Mitglied unseres Schulvereins und seit 2 Jahren in seinem Vorstand aktiv. Was hat dich dazu bewegt?

Walz: Nachdem mein ältester Sohn auf die nfg gewechselt ist, war für mich klar, dass ich mich im Schulverein engagieren möchte. Der Verein spielt eine entscheidende Rolle für die Umsetzung von Projekten, die die Schule allein nicht stemmen kann und die daher auf dessen Unterstützung angewiesen ist. Dies dient nicht dem Selbstzweck der Schule, sondern kommt stets den Kindern und Jugendlichen zugute.

Köhler: Seit wann existiert unser Schulverein? Wer hat ihn gegründet?

Walz: Im April 1992 wurde er von engagierten Eltern, Lehrern und dem damaligen Schulleiter Dr. Bartel ins Leben gerufen. Damit steht in zwei Jahren auch das 30-jährige Jubiläum des Vereins an.

Köhler: Wie viele Mitglieder gehören unserem Schulverein aktuell an?

Walz: Aktuell gehören dem Verein ca. 50 Mitglieder an.

Köhler: Was könnte aus deiner Sicht der Grund für diese eher verhaltene Anzahl im Verhältnis zu unserer Schülerzahl sein? Wie hoch ist der Vereinsbeitrag?

Walz: Die Höhe des Beitrages beläuft sich auf 12 € pro Jahr, das ist sicher nicht der Grund für die relativ geringe Mitgliederzahl, wenn man bedenkt, dass die nfg nahezu 750 Schüler hat. Ich kann nur vermuten, dass viele Eltern nicht wahrnehmen, dass auch ihr eigenes Kind von der Unterstützung unseres Schulvereins wirklich profitiert. Denn bekannt sein dürfte er - bei allen Elternversammlungen zu Beginn des Schuljahres wird der Verein ausführlich vorgestellt, auch das Jahrbuch und die Homepage informieren über ihn.

Köhler: Auch ich bin, seitdem meine Kinder die nfg besuchen, Mit-

glied in unserem Schulverein. Nur aus den Mitgliedsbeiträgen könnte der Verein die zahlreichen Projekte und Aktionen nicht unterstützen. Kannst du hierzu Informationen geben?
Walz: Es gibt auch eine Reihe von Spenden an den Verein, die von Firmen, Versicherungen und Vereinen der Region stammen. Sie alle werden im Jahrbuch der Schule mit ihrer Werbung platziert. Zudem laufen Projektfördergelder über den Verein und kommen somit unseren Schülern zugute.
Köhler: Erzähle doch mal von Projekten, die der Verein aktuell unterstützt bzw. in der Vergangenheit mit ermöglicht hat.
Walz: Da sind einmal die sogenannten Erasmus-Projekte, die von der Europäischen Union finanziert werden. Diese Gelder können nicht direkt an die Schulen ausgezahlt werden. Es wird stets ein begleitender Verein benötigt, der die Projekte erst ermöglicht. Dazu gehörte u. a. die Robotik-Arbeitsgemeinschaft. An diesem Projekt nahmen vier Schulen aus Tschechien, Spanien, Frankreich und eben Deutschland teil (also die nfg), von denen sich Schüler im Verlauf von vier Jahren in jedem Land einmal getroffen haben. Sie wohnten dort in Gastfamilien und haben ihre Robotik-Projekte bearbeitet und präsentiert. Begleitet wurde der Besuch durch ein interessantes Gastprogramm. So haben unsere Schüler bei ihrem Besuch in Frankreich u.a. das Airbus-Werk und die Hochschule für Luft- und Raumfahrt in Toulouse besichtigt.
Erasmus beinhaltet u. a. auch fremdsprachenbezogene Weiterbildungsprogramme für Lehrer. Weiterhin unterstützt der Verein alljährlich den Druck der Jahrbücher der Schule und gibt Geld für das Chorlager. Der Druck der Kunstkalender, den die 10. Klassen im letzten Jahr erneut sehr schön erstellt haben, wurde unterstützt, sodass der Verkaufspreis halbiert und so erschwinglich gehalten werden konnte. Auch diverse Sportprojekte wie z.B. der Sponsorenlauf profitieren von der Arbeit des Vereins. Ganz aktuell sind im laufenden Schuljahr die Finanzierung des Projektes „GrenzWERTig“, bei dem es um Prävention von sexueller Gewalt geht und das Projekt „Cyber Fairness“ ermöglicht worden. Projekte zur Schulmediation und „Faires Miteinander“ kommen dazu. Am bekanntesten ist vielleicht diese Aktion: seit 1992 werden stets die besten Absolventen eines Jahrganges ausgezeichnet. Seit aus dem Gymnasium eine Gesamtschule wurde, gilt dies natürlich sowohl für die gymnasialen als auch regionalen Klassen.
Köhler: Ich sehe, es sind eine ganze Menge Aktionen und Projekte, an denen der Verein beteiligt ist. Unser Schulverein ist für das Schulleben, welches den Schülern am nfg ermöglicht wird, unersetzlich. Wie in jedem Verein lebt er immer auch von den beteiligten Menschen und ihren Ideen!
Stichwort regionale Klassen: Könnte es sein, dass sich vom Verein, der ursprünglich ja am Gymnasium gegründet wurde, nicht alle Schüler, Lehrer und Eltern angesprochen fühlen?
Walz: Seit 2006 gibt es das Gymnasium in seiner ursprünglichen Form nicht mehr, sondern die Schule beherbergt nun sowohl regionale als auch gymnasiale Klassen. Seit dieser Zeit unterstützt auch der Verein alle Schüler der Schule. Eine Trennung bzw. einseitige Ausrichtung hat es da nie gegeben. Aber ich möchte auch noch mal auf deinen Satz mit den Menschen und Ideen zurück kommen: Beim Förderverein der Grundschule „Am Wall“ Friedland hat sich auf Initiative der Mitglieder eine kleine Gruppe Frauen zusammengefunden, die bei der 90-km-Strecke der Mecklenburger Seenrunde am 23.5.2020 in Neubrandenburg startet und vorher gemeinsam trainiert. Die Radfahrerinnen haben sich einen Sponsor gesucht, der für den Start Geld spendet, das dann dem Verein zugutekommt. Die Startgebühr tragen jedoch alle selbst. Das ist eine tolle Idee, wie ich finde. Vielleicht gibt es auch noch Frauen, die sich gern in gemeinsamer Aktion sportlich betätigen wollen und ebenfalls in dieser Gruppe mittrainieren und dann starten möchten - mit oder ohne Sponsor, für den Schulförderverein der Grundschule oder für den Schulverein der nfg.
Köhler: Wie kann ich in dem Falle den Verein erreichen oder auch, wenn ich eine Frage habe oder Anregungen oder auch ganz einfach Mitglied werden möchte?
Walz: Die E-Mail-Adresse des Vereins lautet schulverein@nfg24.de. Auf der Internetseite www.nfg24.de kann man unter der Rubrik *Partner à Schulverein* Informationen zum Verein finden. Dort ist auch die Satzung des Vereins einsehbar. Ebenso kann der Aufnahmeantrag heruntergeladen werden.
Am **Donnerstag, den 12.03.2020, findet um 19:00 Uhr in der Neuen Friedländer Gesamtschule die diesjährige Mitgliedervollversammlung** unseres Schulvereins statt, zu der auch alle Interessierten herzlich eingeladen sind! Dabei wird es u. a. um Ideen für weitere Projekte des Vereins gehen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung!
Köhler: Ich danke dir für das Gespräch und hoffe auf Stärkung des Vereins, sei es durch weitere Mitglieder, Sponsoren oder helfende Mitstreiter, damit am nfg weiterhin ein vielfältiges Schulleben für unsere Schüler möglich ist.
„Gemeinsam stark durch die Schule“



Ihr Schulelternrat
Manuela Köhler

(Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beide Geschlechter).

Eltern-Kind-Treffpunkt immer dienstags in der AWO KITA „Zum Spatzennest“ in Schönbeck

Eltern mit Kindern im Alter von 6 Wochen bis einem Jahr sind herzlich eingeladen, immer dienstags zur PEKiP ®Gruppe in die AWO Kita nach Schönbeck zu kommen. Jana Patz von der AWO Vielfalt ist ausgebildete PEKiP ® Gruppenleiterin und zeigt Anregungen für die Kleinen zum Spielen, Bewegen und miteinander in Kontakt kommen. PEKiP ® steht für das zertifizierte Prager Eltern Kind Programm und beruht auf der ganzheitlichen Entwicklungsbegleitung der Babies. Eine Besonderheit ist, dass sich alle Babies unbekleidet in einem warmen Raum bewegen. Frau Patz hat viele Materialien dabei, die die Sinne der Kinder spielerisch anregen. Der Raum wird für das Angebot entsprechend erwärmt. Alle Eltern können also unbesorgt sein und selber eher leicht bekleidet kommen. Die Gruppe trifft sich von 09:30 - 11:00 Uhr. Auch für die Eltern ist die Gruppe ein Kontaktangebot in dem Besonderheiten und Fragen rund um die ersten Lebensmonate besprochen werden können. Das Angebot ist durch die Förderung der Familienbildung im ländlichen Raum des Landkreises MSE kostenfrei. Sehr gerne können Sie bei Nachfragen Frau Patz unter j.patz@awo-vielfalt.de kontaktieren oder sich bei der KITA Spatzennest anmelden unter kitaspatzennest@awo-neustrelitz.de.



Foto/Text: AWO

Dies und Das

Information an die Geflügelhalter

Am 28.03.2020 erfolgt die Schutzimpfung von Hühnern und Puten gegen die Newcastle-Krankheit. Die Impfung erfolgt über das Trinkwasser.
Gemäß der Geflügelpestverordnung vom 30.12.1994 besteht Impfpflicht für Hühner, Truthühner und Perlhühner. Die Impfung wird bis auf weiteres im Abstand von 5 - 6 Monaten wiederholt.

Der fertige Impfstoff für die Schluckimpfung ist an folgenden Stellen abzuholen:

28.03.2020 Friedland - 08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Der fertige Impfstoff für die Schluckimpfung ist an folgenden Stellen abzuholen:

bei E. Waterstrat:	Geflügelhalter der Gartenanlage
(Salower Str.)	Tonplatte,
der Salower Chaussee,	
der Salower Str.,	
der F.-Reuter-Str.,	
des Pleetzer Weges,	
bei C. Busse:	Geflügelhalter der Wallpromenade,
(Verwaltergang)	der Eichenstr.,
	der Gartenanlage an der Datze,
	des Verwalterganges,
	der Schwanbecker Str.,
bei W. Lorenz:	Geflügelhalter des Breiten Ganges,
(Breiter Gang)	des Schmalen Ganges,
	des Grünen Ganges,
	der Mühlenstr.,
	der Neubrandenburger Str.,
	der Wollweberstr.,
bei Fr. Kaminski:	Geflügelhalter aus Güntersfelde,
(An der Kleinbahn)	An der Kleinbahn,
bei M. Schmidt:	Geflügelhalter Friedland-Siedlung und Brink,
(Schröderweg 6)	des Schröderweges,
	des Voßweges,
	des Berlinweges,
	des Besendahlweges,
	der Woldegker Chaussee,
	der Neubrandenburger Chaussee,
bei R. Walloschke:	Geflügelhalter der Anklamer Str.,
(Anklamer Str. 2)	der Pasewalker Str.,
	Am Poggenphul,
	Apothekergang 1 und 2,
	des Verwalterweges,
	der Hagedornstr.,
	der Anlage Krankenkoppel,
	Am Galgenberg,
	Bauersheim,
	aus Heinrichshöh
bei Wolfgang Peters	Geflügelhalter der Gartenanlage „Gaswerk“
(Garten)	und „Hinter der Kleinbahn“,
	Bresewitzer Str.

Walloschke
Tierärztin

Gedenkveranstaltung für die Opfer des KZ Ravensbrück in Neubrandenburg

Der Internationale Frauentag am 8. März 2020 steht vor der Tür.
Seit Jahrzehnten ist es den Neubrandenburger Frauen ein Bedürfnis, an diesem Tag eine Gedenkveranstaltung für die Opfer des KZ Ravensbrück in der Oststadt Neubandenburg vorzubereiten und durchzuführen.
So soll es auch in diesem Jahr sein.
Bisher wurde diese Gedenkveranstaltung durch den Kreisvorstand NB/MST des Demokratischen Frauenbundes e. V. organisiert.
Allerdings hat der Landesverband Mecklenburg Vorpommern des Demokratischen Frauenbundes e. V. seine Arbeit mit dem 31.12.2019 eingestellt und befindet sich in Auflösung.
Deshalb haben wir uns in Neubrandenburg entschlossen, diese Gedenkveranstaltung als ein wichtiges politisches Zeichen zum 75. Jahrestag der Beendigung des 2. Weltkrieges und der Befreiung des KZ Ravensbrück auch als Privatpersonen weiterhin zu organisieren.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Bürgerinnen und Bürger, Vertreter*innen von Parlamenten, Parteien, Vereinen und Verbänden unser Engagement achten und an dieser Gedenkveranstaltung teilnehmen.
Natürlich werden wir mit den entsprechenden Behörden alle notwendigen Absprachen treffen und Genehmigungen einholen.

Diese Gruppe von Neubrandenburger Frauen lädt Sie hiermit zur
Gedenkveranstaltung für die Opfer des KZ Ravensbrück in Neubrandenburg
am Frauenehrenmal in der Neubrandenburger Oststadt
(Zufahrt über den Mühlendamm, 17033 Neubrandenburg)
am 8. März 2020, 10:00 Uhr
recht herzlich ein.

Unterstützen Sie unsere Initiative durch Ihre Teilnahme.
Für die Gedenkveranstaltung ist der Zeitraum von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr vorgesehen.
Sie wird moderiert von unserer Organisatorin Sieglinde Scheel, die auch die Worte des Gedenkens sprechen wird.
Gern können Sie sich auch im Rahmen unseres Zeitplanes zu Wort melden.
Dazu wenden Sie sich bitte an unsere Organisatorin Sieglinde Scheel unter der o. g. E-Mail Adresse oder Tel.-Nr. 0172 9852256.
Haben Sie bitte Verständnis, wenn wir am Tag selbst, keine Redebeiträge mehr neu einordnen können.
Zum Abschluss können Blumen und Gebinde niedergelegt werden.
Die musikalische Begleitung und organisatorische Hilfe übernehmen wie immer Manfred Mülson und Heinz Jerxsen.

Lassen Sie die Idee des Gedenkens weiter leben und berichten darüber.

Mit freundlichen Güßen

Sieglinde Scheel, Sabine Baumert, Lieselotte Mülson,Isolde Jerxsen, Brigitte Zirzow, Irene Kett, Bettina Schneider

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wirtschaftsförderung vor Ort in der Stadt Dargun

Die Wirtschaftsfördergesellschaft (WMSE) des Landeskreises Mecklenburgische Seenplatte bietet regelmäßig in verschiedenen Orten des Kreisgebietes Beratungstage an.
Der nächste Termin findet am **26.03.2020 von 10:00 bis 16:00 Uhr** im kleinen Beratungsraum des Rathauses der Stadt Dargun, Platz des Friedens 6, 17519 Dargun statt.
Dieses Angebot richtet sich an Unternehmen, die Fragen zur Bestandssicherung, Erweiterung oder möglichen Förderprogrammen von Land, Bund und EU haben, oder sich mit dem Gedanken einer Unternehmensnachfolge beschäftigen. Die erfahrenen Mitarbeiter WMSE stehen aber auch Existenzgründern zur Seite, die eine zündende Geschäftsidee haben und nicht wissen, wohin mit den vielen Fragen zu Businessplan, Finanzierung, Förderung und Standortsuche. Gern berät die Wirtschaftsförderung auch zu den Themen Weiterbildung und Mitarbeitersuche.
Zur Vermeidung von Wartezeiten und bestmöglichen Vorbereitung wird unter Angaben des Beratungswunsches um Anmeldung gebeten.

Anmeldungen: juliane.stein@wirtschaft-seenplatte.de oder Tel: 03991 634300
Unternehmersprechtag vor Ort:
Datum: 26.03.2020
Zeit: 10:00 bis 16:00 Uhr
Ort: Kleiner Beratungsraum des Rathauses der Stadt Dargun, Platz des Friedens 6, 17159 Dargun

Rückfragen und weitere Informationen
Juliane Stein
Warendorfer Straße 20
17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991 634300
E-Mail: juliane.stein@wirtschaft-seenplatte.de
www.wirtschaft-seenplatte.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB steht Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohten, chronisch Erkrankten und ihren Angehörigen kostenlos zur Verfügung. Jeder Bürger der aufgrund körperlicher oder psychischer Beeinträchtigungen Fragen hat oder Herausforderungen bewältigen muss, kann das Angebot nutzen.
Die Beratungsstellen werden vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert. Die Beratung erfolgt somit unabhängig von Leistungsträgern (Behörden) und Leistungserbringern (z. B. Vereinen). Sie ist allein dem Ratsuchenden verpflichtet.
Für **Friedland** und Umgebung bietet Teilhabeberaterin Michelle Ruthenberg jeden ersten Mittwoch im Monat von 9:30 - 13:00 Uhr einen Sprechtag im Nachbarschaftshaus (Turmstraße 4) an. Ein Termin an anderen Tagen sowie in der Häuslichkeit ist ebenfalls möglich. Haben Sie Interesse an einer Beratung? Sie erreichen Frau Ruthenberg telefonisch unter 0160 5415975 sowie per E-Mail unter ruthenberg@diakonie-stargard.de. Mehr Informationen und eine Übersicht aller EUTB-Beratungsstellen finden Sie im Internet unter www.teilhabeberatung.de

Es wird u. a. zu folgenden Themen beraten:
- Informationen zu allen Fragen des Lebens mit Beeinträchtigungen oder einer chronischen Erkrankung
- im Vorfeld der Beantragung von Leistungen (Antragsbegleitung) z. B.:
  - medizinischer Rehabilitation (z. B. Hilfsmittel, Verordnungen)
  - Teilhabe am Arbeitsleben (z. B. Arbeitsplatzgestaltung, Anpassung, Budget für Arbeit)
  - Teilhabe an Bildung (z. B. Schule, Inklusion, Berufsfindung)
  - sozialer Teilhabe (z. B. Mobilität, Wohnungshilfen)
  - Antrag auf Schwerbehinderung (Schwerbehindertenausweis)
  - Antrag auf Erwerbsminderung
- Informationen über Leistungen der Eingliederungshilfe (z. B. ABW, Hilfsmittel, Frühförderung)
- individuelle Begleitung während des gesamten Reha-Prozesses
- Informationen über Angebote und Einrichtungen des Landkreises
- auf Wunsch Vermittlung oder Kontaktaufnahme zu Hilfeleistungen

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Friedland

Dipl.-Kfm. Burkhard Wendorff
Steuerberater

Freund & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Hinter dem Rathaus 1 · 17098 Friedland
Tel.: (039601) 349960 · fp-altentreptow@etl.de · www.etl.de/fp-altentreptow

ETL | Qualitätskanzlei
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!



Ihr persönlicher Ansprechpartner
Udo Pasewald
0171/971 57 -39

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
e-mail: u.pasewald@wittich-sietow.de



Familienanzeige

90

Herzlichen Dank

Für die lieben Gratulationen, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Unternehmen Gienapp für die ausgezeichnete Versorgung.

Charlotte Smolny

Friedland, im Januar 2020

Ihr Fachmann in der Region



Wir beraten Sie gern!

kompetent
individuell
fachgerecht

Form der Steuererklärung: Handschriftlich oder mit PC – beides geht

Nicht jeder ist verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Wer nur angestellt ist und keine weiteren Einnahmen hat, etwa aus Vermietung oder nebenberuflicher Tätigkeit, kann darauf verzichten. Wer aber eine Erstattung erwarten kann, weil er viel abzusetzen hat, sollte freiwillig eine Steuererklärung anfertigen.

Für die Steuererklärung ist eine besondere Form vorgeschrieben: Sie müssen dafür die amtlichen Formulare nutzen und ausfüllen. Klingt streng, ist es in der Praxis aber längst nicht mehr. Denn ob Sie die Formulare mit der Hand ausfüllen oder dafür den Computer nutzen, ist mittlerweile egal. Auch per Steuererklärungs-Programm oder online können die Formulare ausgefüllt werden. Selbst eine einseitige Kopie des amtlichen Formulars ist erlaubt. Am einfachsten ist die Bearbeitung der Steuererklärung mit einem entsprechenden Steuererklärungs-Programm und der elektronische Versand per ELSTER. Dann müssen Sie nur noch die „komprimierte Steuererklärung“ ausdrucken und an das Finanzamt schicken. Beim ELSTER-Versand mit digitaler Unterschrift entfällt sogar das.

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauft
Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland
Tel.: 039601 – 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Frauentags-Waldbad
Kraft und Ruhe für Ihre Sinne

Wann: 8. März 2020, 10 – 12 Uhr bzw. 14 – 16 Uhr
Wo: Wald Brohmer Berge
Kosten: 35 €



Nähere Informationen + Anmeldungen unter: **https://www.kontakt-7cc7.gr8.com**

Gönnen Sie sich an Ihrem Ehrentag eine Auszeit und machen Sie es wie in Japan: Erleben Sie die Kraft des Waldes mit allen Sinnen und tanken Sie Energie – ganz unbeschwert, ohne große Anstrengung! Shinrin Yoku – wie die Japaner es nennen.

Gesundheitscoaching Peggy Kaminski
Ernst-Kabel-Stieg 1b • 22087 Hamburg

06.03.2020
Tag der
Logopädie

LOGOPÄDISCHE PRAXIS LUISA BOEDE
Sprach-, Sprech-, Stimm- u. Schlucktherapie

Die Logopädie umfasst ein recht großes, vielfältiges Feld. Sie therapiert Menschen von 0-99 Jahren bei Sprech- und Sprachstörungen jeglicher Art sowie bei Schluckstörungen. Viele neurologische Krankheiten, wie Parkinson, ALS oder Multisystematrophien (MSA) gehen einher mit Schluckstörungen und müssen daher unbedingt logopädisch betreut werden. Durch gezielte Behandlungsmethoden kann die Lebensqualität wieder bedeutend erhöht werden. Das ist oft ein langer Prozess, welcher viele Einzeltherapien, oft im Hausbesuch bedeutet.

Um die Wartezeit zu verkürzen, suche ich Verstärkung!

Luisa Boede (Logopädin/Bachelor of Health)

Fritz-Reuter-Str. 13 | 17087 Altentreptow | Tel.: 03961 33 80 97 2
info@logopaedie-boede.de | **WWW.LOGOPAEDIE-BOEDE.DE**



ENTSPANNT
HÖREN

HÖRGERÄTE









Hörgerätestudio Dana Haverland **im Tollense-Einkaufspark**
Fritz-Reuter-Str. 13 | 17087 Altentreptwow | www.hoegeraete-altentreptow.de | **Tel. 03961-3380939**
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 & nach Vereinbarung

Traueranzeigen



Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu erfahren, dass ihm viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung entgegengebracht wurde.

Hans Witt

Herzlichen Dank sagen wir allen, die meinen lieben Mann und unseren Vater auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn durch Blumen und Geldspenden ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.
Besonderer Dank gilt dem Team der Caritas und dem Senioren Wohnpark Friedland, der Hausgemeinschaft, dem Bestattungshaus D. Peter, der Rednerin Frau Krohn, der Gaststätte Lorenz und dem Blumengeschäft Scharf.

In stiller Trauer
Gerda Witt und Kinder

Friedland, im Februar 2020

DANK

für ein stilles Gebet,

für ein tröstendes Wort,
gesprochen oder geschrieben,

für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,

für Blumen und Geldspenden.

Monika Schröder

* 17.01.1951 † 05.12.2019

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski, dem Redner Lutz Weber, dem Blumenhaus Scharff und der Gaststätte Lorenz.

Im Namen aller Angehörigen
Bernd Schröder

Friedland, im Februar 2020

Man sieht die Sonne langsam untergehen und
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von

Uwe Schumacher

*** 1940 † 2020**

Allen, die meinem geliebten Mann, unserem lieben Vater und Opa im Leben Achtung und Freundschaft schenkten, die uns zu seinem Tode auf vielfältige Weise eine überwältigende Anteilnahme zeigten und ihm die letzte Ehre erwiesen, sagen wir auf diesem Wege vielen Dank.

Unser besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern der Station G22 und dem SAPV-Team am Bonhoeffer-Klinikum für die einfühlsame medizinische Begleitung in den letzten schweren Jahren, für die tröstenden Worte und die fürsorgliche Hilfe, die uns allen entgegengebracht wurde.

Wir danken den Nachbarn der Seniorenwohnanlage Salower Straße 38 für die herzliche Verbundenheit, der Trauerrednerin Frau Karola Hagen und den Mitarbeitern des Blumen- und Bestattungshauses Peter für die würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Hannelore Schumacher

Friedland, 19. Februar 2020

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

Traueranzeigen

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Dankbarkeit und liebevolle Erinnerung.

Danke sagen wir allen, die Abschied nahmen von

Günter Berkholz

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen, Geldzuwendungen und das letzte Geleit.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die liebevoll gesprochenen Worte und der hilfreichen Begleitung, dem Blumenhaus Scharff, der Gaststätte Mecklenburger Stuw Iris Steinke sowie dem Seniorenwohnpark Friedland.

In stillem Gedenken
Helga Berkholz und Kinder

Friedland, im Januar 2020

Es wird der Mensch, der dir ganz tief verbunden
und dessen Sein im Tod ein Ende fand,
von deiner Seele immer neu gefunden
in des Erinnerns heiligem Wunderland.

In dem, was einst von ihres Wesens Werte
Dir auf dem Weg zum Edleren gefrommt,
lebt unverlierbar wirkend die Gefährtin -
bis auch zu dir das große Schweigen kommt.

Nach schwerer Krankheit verstarb am 8. Februar 2020 meine liebe Frau, unsere liebe Mama, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Nichte

Anke Welchar

die im Alter von nur 51 Jahren für immer von uns ging.

Im Namen aller Angehörigen
dein Ehemann Frank
deine Kinder
Franka und Hannes

Friedland, im Februar 2020

Die öffentliche Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 29. Februar 2020, um 13.00 Uhr in Friedland statt. In engem und privatem Rahmen möchte die Familie trauern und bittet von Beileidsbekundungen am Grab Abstand zu nehmen.

Dankeschön...

sagen wir all jenen, die uns in dieser schweren Zeit beigestanden haben, Trost spendeten und unserem lieben

Hans-Peter Kurz

mit Blumen und Geldzuwendungen bedachten. Besonderer Dank gilt Frau Dr. Pedd und ihren Schwestern für die jahrelange hausärztliche Betreuung und der Physiotherapie Mandy Adler. Auch dem Trauerredner Herr Andreas Werner sei für die tröstenden Worte gedankt.
Ebenso möchten wir dem Blumenhaus Scharff, dem Bestattungshaus Sandra Filinski und dem Fischerhaus Galenbeck danken.

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Bettina Kurz

Friedland, im Januar 2020

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

Danksagung

Mussten Dich gehen lassen und konnten nichts tun,
still und ohne Schmerz, hoffen wir, kannst du nun ruhen.

Peter Zapf

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme, für die lieben Worte, Karten, Blumen und Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski und Rosi Biermann für die liebevolle Unterstützung im Wintergarten des Volkshauses Friedland.

Im Namen aller Angehörigen
Ilse Zapf mit Kindern und Familien

Friedland, im Januar 2020

Reisebüro
sonnenklar.TV
Lindetal-Center Neubrandenburg
Tel.: 0395-7781420
neubrandenburg@sonnenklartv.de



URLAUB für Ihre Augen
Sonnenschutzgläser in Ihrer Glasstärke
1 Paar Einstärkengläser
schon für 29,- €
Lieferbereich +/-6,0 cyl +2,0
1 Paar Gleitsichtgläser
schon für 149,- €
Lieferbereich +/-6,0 cyl +2,0 Add 1,00 bis 3,00
Ihr Partner für gutes Sehen
Riemannstraße 21b
17098 Friedland ☎039601 20234
Bahnhofstraße 52a
17379 Ferdinandshof ☎039778 29480
www.optik-pfeiffer.de
OPTIK PFEIFFER
Brillen & Kontaktlinsen

TOP QUALITÄT - TOP BERATUNG
Hörgeräte mit Stil
„Eine Innovation in Klang, Design, Streaming und mobilem Laden."
Thomas Kasan,
Mitgeschäftsführer der Wander Optik und Akustik
signia - STYLETTO CONNECT
signia Life sounds brilliant.
Jetzt bei Wander kostenlos Probe tragen!
4x in NEUBRANDENBURG
2x Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a
Die schönste Art zu hören und zu sehen!
WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg
www.wander-optik.de



Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!
Ob Erholungs-, Familien- oder Aktiv-Urlaub – hier ist für jeden was dabei:
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!
SICHERN SIE SICH JETZT IHR FERIENHAUS!
Mobil: 0178 / 5 31 95 13
Telefon: 0 39 93 2 / 82 52 01
E-Mail: info@ferienkontor-mv.de
www.ferienpark-lenz.de



Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
17213 Malchow/OT Lenz ... da fühl ich mich wohl!



Tapeten als Verwandlungskünstler

(djd). Tapeten sind wahre Verwandlungskünstler - mit ihnen kann man im Nu einen neuen Look und Gemütlichkeit in die eigenen vier Wände bringen und für ein schönes Raumgefühl sorgen. Viele Anregungen bietet das neue Online-Magazin www.deutschland-tapeziert.de. Verbraucher finden dort aktuelle Einrichtungstrends und Antworten auf Fragen rund ums Tapezieren. Vom 27. Januar bis 15. Februar 2020 finden im Handel die „Tapetenwochen“ statt. Gleichzeitig können sich alle am Gewinnspiel „Meine Lieblingstapete“ beteiligen. Dazu laden Teilnehmer auf genannter Webseite Fotos von schönen Tapeten hoch, die im eigenen Zuhause hängen oder die man unterwegs im Café oder in einem Laden entdeckt. Zu gewinnen gibt es ein London-Wochenende, Tickets für die Berliner Fashion Week sowie Tapeten-Gutscheine.

Raumausstatter Handwerk ®
René Wittchow
aumausstatter
Kirchstraße 26 · 17099 Datzetal/OT Roga
Fon 03 96 01/3 02 93 · Handy 01 76/24 54 63 21

Wir beraten Sie gern!

WENZLAFF
HEIZUNG · SANITÄR
Tobias Wenzlaff
Inhaber
Anklamer Straße 16
17098 Friedland
Telefon 0172 3900542
Mobil 0172 3904008
Telefax 039601 30931
tobias.wenzlaff@web.de



Gabi Schäper
Rudolf-Breitscheid-Str. 87
17098 Friedland
Tel. 03 96 01/3 04 35
Mobil 0174/6 89 03 79
E-Mail: maler_gabi@yahoo.de
• Maler- und Fußbodenlegearbeiten
• Gardinen und Zubehör
• Näharbeiten
• Sonnen- und Insektenschutz

Hyundai Tucson
Tucson 1,6 GDi 132 PS Comfort
20.950,-
inkl. 19 % Mwst.





Auch als Allrad und mit 177 PS lieferbar, verschiedene Farben lieferbar

EU-Fahrzeug, EZ 6.2019, 15 km, 97 kW (132 PS), 1591 ccm, Benzin, Euro 6d-Temp, 6-Gang-Handschaltung, 2-Zonen-Klimaautomatik, Leder-Multifunktionslenkrad, beheizt, Tempomat, Rückfahrkamera, Außenspiegel elektr. anklappbar, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Kurvenlicht, Alarmanlage, Apple Car Play, Android Auto, Bluetooth, Touchscreen

Verbrauchsdaten: kombiniert 6,6 l/100 km, innerorts 7,8 l/100 km, außerorts 5,9 l/100 km, CO_2-Emission kombiniert 152,0 g/km

Deutsche Neuwagen-stellungen mit Nachlässen bis zu 28,3%

Kurzfristige Lieferung ohne Wartezeit
innerhalb 2-3 Wochen.

Finanzierung, Leasing, Inzahlungnahme – alles wie in jedem anderem Autohaus möglich.

MEHRMARKEN CENTER
auto-guenstiger®
Die **Neue** Marke für alle Fahrzeuge.

AUTOHAUS + WERKSTATT
AUTOVERMIETUNG
Tel. 039601/28 80
Zur Pferdehutung 1 · 17098 Friedland
Fax 0 39 601/2 88 55
E-Mail info@auto-guenstiger.gmbh



Ihr Fachmann in der Region



Wir beraten Sie gern!

kompetent individuell fachgerecht

Alles für Wand Boden und Decke

Teppichwelt Decor
Woldegker Chaussee 2 a
17098 Friedland

Tel.039601 21534
Fax. 039601 348130
Teppichwelt@gmx.de

PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

Erste Hilfe bei Computerproblemen!

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!
Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112
17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Modehaus Eggert



WINTER SCHLUSS VERKAUF

50%
30%
70%

Direkt am Markt · Steinstraße 1 · 17389 Anklam

Fahrschule & Taxi
Helmut Dröse



Telefon Fahrschule
039601 20841
0172 3827105

Telefon Taxi
039601 20171
0172 2389870

17098 Friedland · Schulstraße 2 · fs-droese@online.de

Lorenz
Restaurant & Café

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr Mittwoch Ruhetag

Die Skrei Saison ist eröffnet!
Genießen Sie jetzt den Winterkabeljau in verschiedenen Variationen.



Anklamer Str. 6a · 17098 Friedland · Tel. 039601 32668
info@restaurant-cafe-lorenz.de · www.restaurant-cafe-lorenz.de

Lübbersdorfer Scheunenladchen
ACCESSOIRES & DEKORATIONEN

Wir haben jeden Mittwoch von 10.00 – 20.00 Uhr für Sie geöffnet!

Einladung
zum
Frühlingsmarkt
in Lübbersdorf · bei Friedland

Am Samstag, den 7. März 2020 von 10 – 18 Uhr.



Für Ihr leibliches Wohl ist mit einer Vielfalt von Angeboten gesorgt. Außerdem erhalten Sie viele individuelle Deko- und Geschenkideen.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

M. & A. Halfpap · An der Schmiede 9
17099 Galenbeck, OT Lübbersdorf
Bei Friedland · Mecklenburg-Vorpommern
Tel. 039607/26870 · Mobil 0171/6201156